

# Steirische Statistiken



## Steuerkraft-Kopfquoten 2022

Heft 10/2023

Abteilung 17 Landes- und Regionalentwicklung

Referat Statistik und Geoinformation

[www.statistik.steiermark.at](http://www.statistik.steiermark.at)



Das Land  
Steiermark

→ Regionen



# Steuerkraft-Kopfquoten 2022

In der Amtlichen Statistik gibt es relativ wenige Bereiche, die wirtschaftliche Belange von Gemeinden erfassen. Die Landesstatistik Steiermark ist bemüht, dort, wo dies möglich ist, solche Daten zu analysieren und zu publizieren. Dazu zählen die jährlichen Begutachtungen des steirischen Arbeitsmarktes mit den tabellarischen Aufbereitungen der Arbeitslosigkeit in den Gemeinden, die Darstellung von Angebot und Nachfrage in den steirischen Tourismusgemeinden so wie eben die Begutachtung der Steuerkraft-Kopfquoten. Im gegenständlichen Heft wird diese Analyse bereits zum 28. Mal durchgeführt. Es sind daher durchaus längerfristige Beobachtungen möglich, wobei für Vergleiche aber zu beachten ist, dass es mit dem Berichtsjahr 2020 zu einer Umstellung von der VRV 1997 auf die VRV 2015 mit einer neukonzipierten Ergebnisdarstellung gekommen ist, die von der bisherigen Darstellung der Gemeindegebarungen abweicht und ebenfalls eine Änderung der Begriffe von Einnahmen/Ausgaben zu Einzahlungen/Auszahlungen beinhaltet.

Die wesentlichen Erkenntnisse daraus lassen sich folgendermaßen zusammenfassen: Die Höhe der Steuerkraft-Kopfquote einer Gemeinde hängt auch mit der Größe zusammen. Je mehr Einwohner eine Gemeinde hat, desto höher ist zumeist die Steuerkraft-Kopfquote. Weiters wirken sich sehr positiv auf die Höhe der Steuerkraft-

Kopfquoten zahlreiche und hochwertige Arbeitsplätze des Produktions- und Dienstleistungssektors, die einen geringen Agraranteil bedingen, sowie ein starker Fremdenverkehr aus. Das heißt, am Ende einer Skalenwertung findet man durchwegs Klein- und Kleinstgemeinden mit hoher Agrarquote. Die Gemeindegröße spielt daher eine wesentliche Rolle im Zusammenhang mit der Steuerkraft.

Zu den Ergebnissen 2022 ist – ähnlich wie schon 2021 - anzumerken, dass die weiteren deutlichen Anstiege einerseits auf den coronabedingten Einbruch des Jahres 2020 und den konjunkturellen Wiederanstieg (2021 und) 2022 zurückzuführen sind, andererseits auf die hohen Inflationsraten im Jahr 2022 mit damit verbundenen höheren Steuereinnahmen. Außerdem finden wie schon seit 2009 – im Gegensatz zu davor - aktuelle Bevölkerungszahlen Verwendung, und zwar die bereinigten endgültigen Daten der Wohnbevölkerung am 31.10.2020 (für den Finanzausgleich 2022), also vom 31.10. des Vorvorjahres.

Zu erwähnen wäre noch, dass aus Lesbarkeits- und Platzgründen oft nur die männliche Form verwendet wird, die Aussagen aber für beide Geschlechter gelten.

Graz, im November 2023

AU ISSN 0039-1093

67. Jahrgang

Eigentümer, Herausgeber, Verleger:

Amt der Steiermärkischen Landesregierung, A17 Landes- und Regionalentwicklung

Redaktion: DI Martin Mayer, Tel.: 0316/877-2904, FAX: 0316/877-5943

Trauttmansdorffgasse 2, 8010 Graz

E-mail: [martin.mayer@stmk.gv.at](mailto:martin.mayer@stmk.gv.at)

Internet: [www.statistik.steiermark.at](http://www.statistik.steiermark.at)

Druck: Abteilung 2 – Zentralkanzlei

8010 Graz-Burg, Hofgasse 15

Die Landesstatistik Steiermark sowie alle Mitwirkenden an den beigegeführten Unterlagen haben deren Inhalte sorgfältig recherchiert und erstellt. Fehler können dennoch nicht gänzlich ausgeschlossen werden. Die Genannten übernehmen daher keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte, insbesondere übernehmen sie keinerlei Haftung für eventuelle unmittelbare oder mittelbare Schäden, die durch die direkte oder indirekte Nutzung der angebotenen Inhalte entstehen.

## Steuerkraft-Kopfquoten 2022

### INHALTSVERZEICHNIS

<b>1. HAUPTERGEBNISSE</b> .....	<b>4</b>
<b>2. EINLEITUNG</b> .....	<b>5</b>
<b>3. STEIERMARK UND DIE BUNDESLÄNDER</b> .....	<b>7</b>
<b>4. BEZIRKSERGEBNISSE</b> .....	<b>10</b>
<b>5. GEMEINDEKLASSEN</b> .....	<b>16</b>
<b>6. GEMEINDEERGEBNISSE NACH BEZIRKEN</b> .....	<b>18</b>
<b>7. GEMEINDERANGLISTEN</b> .....	<b>23</b>
<b>Anhang: Tabellen auf Gemeindeebene</b> .....	<b>27</b>
<b>Berichte aus der Publikationsreihe „Steirische Statistiken“ seit 1980</b> .....	<b>53</b>

# Steiermark Steuerkraft-Kopfquoten 2022 Land-Bezirke-Gemeinden

*Martin Mayer*

Unter den wenigen Wirtschaftsdaten, die über Gemeinden vorliegen, stellen die **Steuerkraft-Kopfquoten** - also die Einnahmen aus Steuern und Abgaben pro Einwohner - einen interessanten **Indikator der Finanzkraft und wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit** der Gemeinden dar.

## 1. Hauptergebnisse

- Von 2021 auf 2022 kam es landesweit – aufgrund der weiteren Konjunkturerholung zum coronabedingten Einbruch 2020 und wegen der hohen Inflation 2022 - wie bereits 2021 zu einem weiteren **markanten Anstieg der Steuereinnahmen der Gemeinden um +12,2%**, und zwar zum Einen aufgrund eines deutlichen Zuwachses bei der **Kommunalsteuer** (Anteil fast ein Viertel) um +8,5%, aber besonders bei den (anteilmäßig mit etwa zwei Drittel entscheidenden) **Ertragsanteilen** um sogar +14,3% durch wieder stark erhöhte Gesamtsteuereinnahmen, während die **Grundsteuer** (Anteil 5,1%) nur um 2,3%, die **sonstigen Abgaben** (Anteil 4,6%) aber um beachtliche 14,4% zugenommen haben, wobei speziell letztere durch die 2020 erfolgte **Umstellung der Rechnungsabschlüsse auf die VRV 2015** kaum mehr mit den Werten davor vergleichbar sind.
- Die **Steuerkraft-Kopfquote** (Steuereinnahmen pro Einwohner) ist landesweit von 1.552€ (2021) auf 1.740€ (2022) um 12,1% im Vergleich etwas weniger gestiegen, da es wieder zu einem leichten Bevölkerungszuwachs vom 31.10.2019 auf 31.10.2020 - mit Auswirkung auf die Kopfquote - gekommen ist.
- Im Bezirksvergleich liegen bei der Steuerkraft-Kopfquote die **städtischen Industriebezirke der Obersteiermark (plus Graz-Umgebung) recht gut, allen voran** jedoch weiterhin klar die Landeshauptstadt **Graz**, die fast ein Drittel aller landesweiten Abgaben und Steuern des Gemeindebereichs auf sich vereint und durch die Anwendung aktueller - weiter steigender - Einwohnerzahlen profitiert (bei den Gesamteinnahmen).
- **Auf den hinteren Plätzen** finden sich fast ausschließlich **Agrarbezirke**, mit Murau, der Südoststeiermark, Leibnitz, Hartberg-Fürstenfeld, aber auch Voitsberg (letzter Platz), als Schlusslichter.
- Bei einer Reihung der Gemeinden nach der Kopfquote liegen Großgemeinden, bedeutende Industriestandorte, Tourismuszentren und Bezirkshauptstädte auf den vordersten Plätzen, wobei die ersten 3 – wie in den Vorjahren - **Raaba-Grambach, Lannach** und **Premstätten** lauten. **Graz** ist 2022 von Platz 7 auf 6 gestiegen, am **Ende der Wertung** findet man fast durchwegs **Kleingemeinden** mit hoher Agrarquote.

- In fast allen – 285 von 286 - steirischen Gemeinden (2021 in allen, 2020 285 mit Rückgang, 2019 279 mit Anstieg, 2018 197, 2017 253, 2016 226, 2015 134) kam es 2022 zu einem **Anstieg der Steuereinnahmen** pro Einwohner, am meisten in Hohentauern (Bezirk Murtal) mit +32,4%.
- Bezüglich der Kopfquote gibt es bundesweit ein deutliches **West-Ost-Gefälle**, die **höchsten Quoten** findet man (ohne Wien) in den westlichen Bundesländern, allen voran **Salzburg**, knapp gefolgt von **Vorarlberg** und danach **Tirol**, auf den **letzten Plätzen** liegen die südlichen und östlichen Bundesländer **Kärnten, Steiermark, Niederösterreich** und etwas abgeschlagen das **Burgenland**, wobei die **Steiermark** auch 2022 hinter Kärnten **auf Platz 6** (ohne Wien) liegt.

## 2. Einleitung

Die **Steuerkraft-Kopfquote** – ein übrigens nicht gesetzlich definierter Begriff - einer Gemeinde ist **die Summe aus den ausschließlichen gemeindeeigenen Abgaben** (das sind die Grundsteuer, die Kommunalsteuer und die sonstigen Gemeindeabgaben (wie bereits seit 2009 aus Gründen der Vergleichbarkeit mit den bundesweiten Daten von Statistik Austria inkl. der Interessentenbeiträge, aber weiterhin ohne die Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen), die wieder im eigenen Wirkungsbereich der Gemeinde Verwendung finden, **und den Ertragsanteilen**

(inkl. Spielbankabgabe) der gemeinschaftlichen Bundesabgaben, die nach einem bestimmten Aufteilungsschlüssel unter den Gebietskörperschaften Bund, Länder und Gemeinden aufgeteilt werden, geteilt durch die Bevölkerungszahl der Gemeinde (vom 31.10. des Vorvorjahres).

Die Aufteilung der gemeinschaftlichen Bundesabgaben geht in mehreren Schritten vor sich, wobei zuerst die vertikale Aufteilung auf den Bund, die Länder und länderspezifisch auf die Gemeinden erfolgt. Die länderspezifischen den Gemeinden zugeordneten Summen werden dann auf diese aufgeteilt, wobei bei der Aufteilung die Volkszahl, der sogenannte abgestufte Bevölkerungsschlüssel und die Finanzkraft eine wesentliche Rolle spielen. Gemeinden, deren Finanzkraft im Vorjahr den Finanzbedarf nicht erreicht hat, bekommen zunächst 30% dieses Unterschiedsbetrages ersetzt. Zusätzlich ist in den Ertragsanteilen auch noch ein Ersatz für die ausgelaufene Getränkeabgabe inkludiert sowie mit dem Finanzausgleichsgesetz (FAG) 2008 auch weitere Vorweganteile als (Ausgleichs-)Zahlungen, die dort vorher nicht berücksichtigt wurden.

Der abgestufte Bevölkerungsschlüssel weist den Gemeinden einen Multiplikator für ihre Bevölkerungszahl zu. Dieser Multiplikator wird bei höherer Bevölkerungszahl größer, die dahinterstehende Überlegung ist die, dass größere Gemeinden überproportional mehr Mittel zur Besorgung der infrastrukturellen Maßnahmen und der Verwaltung benötigen als kleinere Gemeinden. Daraus lässt sich bereits eine gewisse Sonderstellung größerer Gemeinden ableiten, auf

die auch in den weiteren Betrachtungen immer wieder Bezug genommen wird. Da 2015 die Gemeindezusammenlegungen in der Steiermark erfolgten, gab es besonders für die 9 Gemeinden, die damit die Grenze von 10.000 Einwohnern überschritten, positive Auswirkungen bei den Ertragsanteilen.

Allgemein kann man sagen, dass die **Steuerkraft-Kopfquote** ein gewisser **Indikator für die Finanzkraft und wirtschaftliche Leistungsfähigkeit einer Gemeinde** ist, deren Höhe im Wesentlichen von der Wirtschaftsstruktur der Gemeinde abhängt.

Es lässt sich jedoch feststellen, dass tendenziell mit zunehmender Gemeindegröße die Kopfquote steigt, was einerseits damit zusammenhängt, dass in größeren Gemeinden der nicht-landwirtschaftliche Wirtschaftsbereich (Produktion, Handelsaktivitäten, wertschöpfungsintensive Zentralsitze) zunimmt, was ein erhöhtes Steueraufkommen bewirkt. Diese Tendenz zeigt sich nicht nur in der Gesamtsumme, sondern bei fast allen Abgabekategorien.

Insbesondere tritt dies bei der Kommunalsteuer (wird als %-Anteil der in der jeweiligen Gemeinde erwirtschafteten Arbeitslöhne eingehoben), bei den sonstigen Abgaben (Lustbarkeitsabgabe, Anzeigenabgabe, Gebrauchsabgabe) sowie den Ertragsanteilen (abgestufter Bevölkerungsschlüssel!) hervor, die den weitaus größten Teil (rund 2/3) der Abgabensumme ausmachen.

Da es wie bereits zuvor erwähnt mit dem Berichtsjahr 2020 zu einer grundlegenden Umstellung von der VRV 1997 auf die VRV 2015 gekommen ist, sei hier noch ein

Hinweis der fachlich zuständigen Abteilung 7 aus dem Vorjahr erwähnt: *„Die aufgrund der Rechnungsabschlüsse 2020 aller steirischen Gemeinden übermittelten Daten umfassen einen Auszug aus den Einzahlungen des Abschnittes 92 „Öffentliche Abgaben“, insbesondere eigene Abgaben und Ertragsanteile ohne Benützungsgebühren und ohne VLT-Abgabe. Abweichend von den Vorjahren, wurde dabei aufgrund der umfangreichen Änderungen infolge der VRV 2015 erstmals auf die Einzahlungen im Finanzierungshaushalt der Gemeinden abgestellt, statt den bisherigen verbuchten SOLL-Einnahmen im ordentlichen Haushalt.*

*Zu den ausschließlichen Gemeindeabgaben zählen die im jeweiligen Finanzausgleichsgesetz (FAG) als solche bezeichneten Abgaben sowie jene, die von Ländern aufgrund des Steuerfindungsrechtes als ausschließliche Gemeindeabgaben geschaffen wurden (Kommunalsteuer, Grundsteuer etc., siehe auch § 16 Abs.1 FAG 2017).*

*Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und –anlagen (Kontogruppe 852) sowie Interessentenbeiträge von Grundstückeigentümern und Anrainern (Kontogruppe 850) sind funktionell zuzuordnen (§ 10 Abs. 3 VRV 2015).*

*Die Ertragsanteile der Gemeinden an den gemeinschaftlichen Bundesabgaben werden durch das jeweilige FAG geregelt. Die Verrechnung der Ertragsanteile hat brutto, also einschließlich des auf die Landesumlage entfallenden Betrages, zu erfolgen. Zu den gemeinschaftlichen Bundesabgaben zählt auch die Spielbankabgabe.“*



### 3. Steiermark und die Bundesländer

Zum **Vergleich** der durchschnittlichen Finanzkraft der Gemeinden der einzelnen **Bundesländer** wird ab 2009 ebenfalls die von Statistik Austria angewandte Methode verwendet (wie zuvor erwähnt inkl. der Interessentenbeiträge). Anzumerken ist noch, dass die von der Statistik Austria bezogenen Daten durch nachträglich notwendig gewordene Korrekturen auf der Landesebene leicht von den von der A7 Gemeinden, Wahlen und ländlicher Wegebau des Amtes der Stmk. Landesregierung bereitgestellten steirischen Landesdaten abweichen können.

Weiter unten wird dann ein **historischer Vergleich** angeführt, wobei diese Daten von der Verbindungsstelle der Bundesländer stammen und dort alle 2 Jahre veröffentlicht werden (Daten für 2022 aus Gründen der Vergleichbarkeit von Statistik Austria).

Im Vergleich zum Jahr 2021 gab es 2022 in der Steiermark – wie im Vorjahr und im Gegensatz zum pandemiebedingten Einbruch des Vorjahres 2020 – einen hohen Anstieg **bei den Steuereinnahmen** der Gemeinden (von rund 12%), hauptsächlich bedingt durch einen markanten Zuwachs bei den Ertragsanteilen um ein Siebtel, was genau im Bundesschnitt liegt.

Im **Bundesländervergleich** (ohne Wien, das als Gemeinde und Bundesland in einem eine Sonderstellung hat) weist die **Steiermark** eine relativ **niedrige Steuerkraft-**

**Kopfquote** auf, sie liegt **vor Niederösterreich und hinter Kärnten** um 4% (2016 noch 8%) unter dem Bundesschnitt und wird zusätzlich deutlich vom **Burgenland unterschritten**, wobei Niederösterreich viele Wien-Pendler und damit weniger Arbeitsplätze hat, was sich zusammen mit dem Fehlen von großen Städten wie erwähnt negativ auf die Kopfquote auswirkt. In noch stärkerem Maße gilt das für das Burgenland, das hauptsächlich aus Kleingemeinden besteht und auch viele Auspendler nach Wien aufweist. Man sieht deutlich die Auswirkung auf die Ertragsanteile, die im Burgenland speziell aufgrund der Kleinheit der Gemeinden sehr gering sind. Aber auch in der Steiermark und in Niederösterreich liegen die Ertragsanteile deutlich unter dem Bundesschnitt, wofür in Niederösterreich hauptsächlich die relativ geringe Gemeindegroße verantwortlich sein dürfte (in der Steiermark sollte das ab 2015 durch die Gemeindezusammenlegungen keine Ursache mehr sein). Da zugleich auch das gesamte Steueraufkommen in diesen 3 Bundesländern recht niedrig ist, ist der jeweilige Anteil der Ertragsanteile an der Steuerkraft-Kopfquote trotzdem in etwa im Bundesschnitt.

Die **höchsten Kopfquoten** (und auch Ertragsanteile) findet man in den **westlichen Bundesländern**, allen voran diesmal wieder **Salzburg, knapp gefolgt von Vorarlberg** und danach **Tirol**. Hier wirken sich besonders die günstigen Wirtschaftsstrukturen und die hohe Fremdenverkehrsintensität, aber auch – zumindest für Salzburg und Vorarlberg - die im Vergleich zu den drei

zuvor erwähnten Bundesländern im Schnitt höheren Gemeindegrößen aus. Grob im Bereich des **Österreich-Schnitts** bei Kopfquote und Ertragsanteilen liegen üblicherweise die Bundesländer **Kärnten** und **Oberösterreich**, wobei in Kärnten trotz

nicht so guter wirtschaftlicher Rahmenbedingungen der Tourismus und die höheren Gemeindegrößen und in Oberösterreich der hohe Industrieanteil einen positiven Einfluss auf die Quotenhöhe haben dürften.

Tabelle 1

Österreich: Steuerkraft-Kopfquoten nach Bundesländern (ohne Wien) 2022 in €				
Bundesland	Steuerkraft-Kopfquote		Ertragsanteile pro Kopf	
	absolut	Index (Öst.o.W.=100)	absolut	in %
Burgenland	1.415	78	999	70,6
Kärnten	1.791	99	1.249	69,7
Niederösterreich	1.667	92	1.133	67,9
Oberösterreich	1.868	103	1.217	65,2
Salzburg	2.095	115	1.424	68,0
<b>Steiermark</b>	<b>1.740</b>	<b>96</b>	<b>1.161</b>	<b>66,7</b>
Tirol	2.013	111	1.358	67,5
Vorarlberg	2.077	114	1.407	67,8
<b>Österreich (o. Wien)</b>	<b>1.817</b>	<b>100</b>	<b>1.223</b>	<b>67,3</b>

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Historische Ergebnisse (bis 2016 unter Einschluss von Wien als Bundesland, ab 2018 keine Trennung von Wien in Bundesland und Gemeinde mehr, daher nicht mehr vergleichbar, Datenquelle 2022 daher wie oben erwähnt Statistik Austria) werden wie erwähnt u.a. von der Verbindungsstelle der Bundesländer publiziert, die eine interessante Zeitreihe ergeben, wobei es im Beobachtungszeitraum seit 1957 keine allzu

großen Rangverschiebungen gegeben hat. Bei näherem Vergleich der **Rangordnung 1957 mit 2022** haben nur Kärnten (von Platz 6 auf 5) und die **Steiermark (von 5 auf 6)** sowie **Salzburg** (von 2 auf 1) und **Vorarlberg** (von 1 auf 2) die Plätze getauscht, ansonsten gab es keinerlei Veränderung.

Tabelle 2

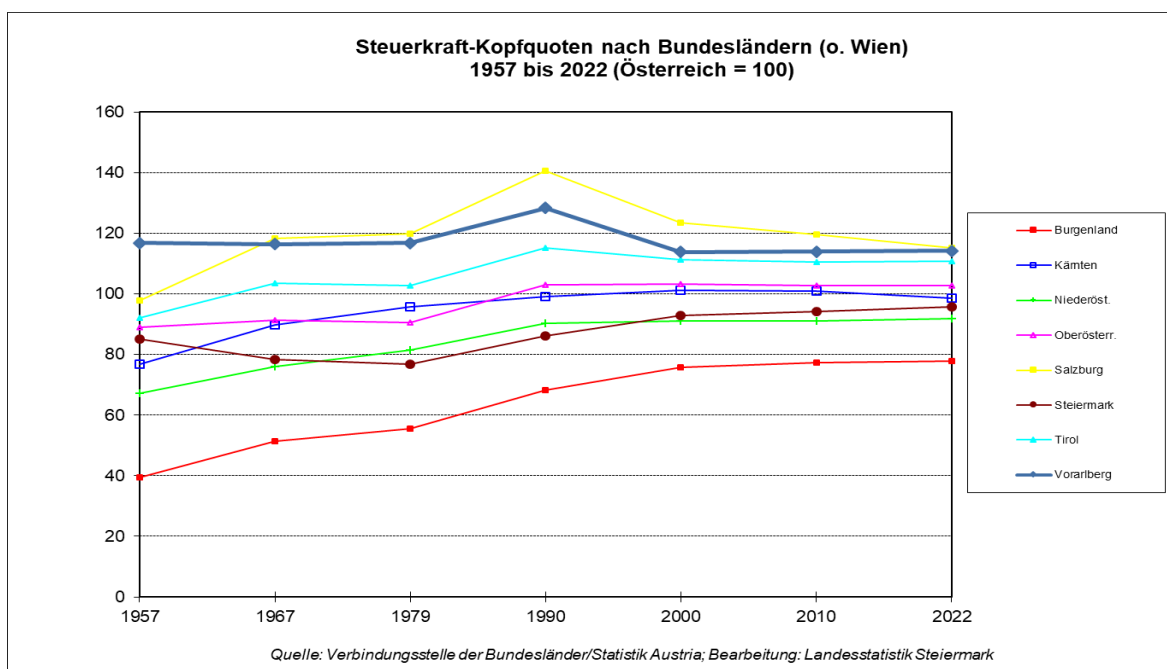
Österreich: Entwicklung der Steuerkraft-Kopfquoten* nach Bundesländern								
Bundesland	1957		1979		2000		2022	
	Kopfquote	Rang	Kopfquote	Rang	Kopfquote	Rang	Kopfquote	Rang
Burgenland	288	8	3.207	8	9.809	8	1.415	8
Kärnten	560	6	4.699	5	13.116	5	1.791	5
Niederösterreich	490	7	4.205	6	11.791	7	1.667	7
Oberösterreich	647	4	4.741	4	13.395	4	1.868	4
Salzburg	712	2	6.537	1	16.019	1	2.095	1
<b>Steiermark</b>	<b>619</b>	<b>5</b>	<b>3.948</b>	<b>7</b>	<b>12.049</b>	<b>6</b>	<b>1.740</b>	<b>6</b>
Tirol	670	3	5.330	3	14.413	3	2.013	3
Vorarlberg	850	1	6.240	2	14.751	2	2.077	2
<b>Österreich*</b>	<b>728</b>	-	<b>5.172</b>	-	<b>14.652</b>	-	<b>1.817</b>	-

\*von 1957 bis 2000 in öS, 2021 in €; vor 1990 Österreich mit Wien, ab 1990 ohne Wien

Quelle: Verbindungsstelle der Bundesländer beim Amt der NÖ-Landesregierung, Statistik Austria;  
Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

**Merklich verbessert** haben sich nach Grafik 1 seit 1957 besonders **Niederösterreich** und das **Burgenland**.

Grafik 1



## 4. Bezirksergebnisse

Hier zeigt sich deutlich der Unterschied in der Höhe der Steuerkraft-Kopfquote zwischen dem städtischen und ländlichen Bereich (siehe Tabelle 3).

Auf den **hintersten Plätzen** finden sich – neben Voitsberg - fast ausschließlich **Agrarbezirke**. Diese Bezirke haben durchwegs hohe Auspendlerquoten, besonders in Richtung Graz, im Falle von Hartberg-Fürstenfeld sogar bis in den Wiener Raum, was eine geringere Zahl von Arbeitsplätzen und damit meist geringere gemeindeeigene Abgaben zur Folge hat. Außerdem bestehen die fünf letztgereihten Bezirke durchwegs aus eher kleineren Gemeinden (bis zu den Gemeindezusammenlegungen 2015 hatte keine einzige Gemeinde in diesen Bezirken mehr als 10.000 Einwohner), sodass neben den Gemeindeabgaben auch die Ertragsanteile (siehe oben) relativ niedrig ausfallen.

Im **direkten Einzugsbereich von Graz** befinden sich unter den acht letztgereihten Bezirken sechs, und zwar **Deutschlandsberg, Hartberg-Fürstenfeld, Südoststeiermark, Weiz, Leibnitz** und **Voitsberg**. Diese Bezirke sind – außer vielleicht Voitsberg und Weiz – allesamt eher ländlich strukturiert, besonders Hartberg-Fürstenfeld und die Südoststeiermark.

In **Deutschlandsberg** konnte die Industrie etwas Fuß fassen, was sich in leicht höheren Quoten wegen der erhöhten Kommunalsteuern (siehe oben) niederschlägt. **Südoststeiermark** und **Hartberg-Fürstenfeld** profitieren zwar etwas durch den Thermen-

bzw. Kurtourismus in Bad Gleichenberg, Bad Radkersburg, Loipersdorf bzw. Bad Waltersdorf sowie **Leibnitz** durch den Ausflugstourismus in der Weingegend, was sich aber offensichtlich nicht entscheidend auswirkt, da es sich sonst um eher strukturschwache ländliche Gebiete handelt.

Als letzter unter den angesprochenen agrarisch strukturierten Bezirken sei noch der Bezirk **Murau** erwähnt, der fast nur aus Kleingemeinden besteht, wenig Arbeitsplätze aufweist (Auspendler meist Richtung Aichfeld-Murboden oder die angrenzenden Bundesländer Salzburg und Kärnten) und nur etwas durch den Tourismus profitiert, hier vor allem den Wintertourismus.

Den **weitaus höchsten Wert** in der Bezirksaufstellung weist **Graz-Stadt** auf, was nicht weiter verwundert, da in Graz besonders im Dienstleistungsbereich, aber auch im Bereich der Industrie (zum Beispiel im Fahrzeugbau) eine enorme Konzentration von teilweise hochqualifizierten Arbeitsplätzen besteht und Graz damit den mit Abstand höchsten positiven Pendlersaldo der Steiermark aufweist.

Zusätzlich zu damit überproportional hohen Steuereinnahmen ist Graz auch die einzige Gemeinde der Steiermark, der wegen ihrer Größe der höchste Multiplikator der abgestuften Bevölkerungszahl zukommt, was sich auf die Höhe der Ertragsanteile entsprechend auswirkt (siehe Punkt 7 (Gemeinderanglisten – Ertragsanteile)). Überhaupt weist Graz bei fast allen aufgelisteten

Steuern und Abgaben die jeweils mit Abstand höchsten Werte auf. In der Summe ergibt sich damit die wie erwähnt klar höchste Steuerkraft-Kopfquote, was sich, da Graz alleine über mehr als 23% der Einwohner der Steiermark verfügt, extrem stark auf den Steiermark-Wert auswirkt.

Wenn man sich nämlich die Berechnung des **Landesdurchschnitts** anhand der Bezirksergebnisse **als gewogenes arithmetisches Mittel** vorstellt, dann kommt Graz wie erwähnt mit 0,233 (also 23,3% der steirischen Gesamtbevölkerung) ein überragendes Gewicht zu, was in Verbindung mit dem extremen Steuerkraft-Wert zu einer großen Beeinflussung des Durchschnitts führt. **Ohne Graz würde der Schnitt bei genau 1.545€ liegen**, was um über ein Neuntel weniger wäre als die eigentliche Quote von 1.740€.

Durch diese erwähnte deutliche Anhebung des Durchschnitts gelingt es landesweit auch **2022 keinem einzigen weiteren Bezirk, über dem Steiermark-Wert** zu liegen, alle Bezirke – außer Leoben - liegen sogar recht deutlich darunter.

Überhaupt befinden sich **auf den vorderen Plätzen (neben Graz-Stadt und Graz-Umgebung) die städtischen obersteirischen Industriebezirke**, allen voran wie erwähnt Leoben und Bruck-Mürzzuschlag, in denen sich mit den Städten Leoben bzw. Kapfenberg und Bruck a. d. Mur die zweit- bis viertgrößten Gemeinden der Steiermark befinden, was sich wie oben erwähnt unter anderem in höheren Ertragsanteilen äußert. Auch sonst ist die Gemeindegröße in diesen

Bezirken (so wie in allen steirischen Industriebezirken) eher im oberen Bereich zu finden.

Darüber hinaus sind diese 3 Städte bzw. die gesamten Bezirke auch die größten Arbeitszentren der Obersteiermark mit großem Gewicht auf Industrie (hauptsächlich Grundstoffindustrie), aber auch Dienstleistungen, wodurch sich für beide Bezirke recht ausgeglichene Pendlersalden ergeben, was in der Steiermark in den meisten Bezirken nicht der Fall ist. Damit ist auch der andere Teil der Abgabensumme, die gemeindeeigenen Abgaben, im oberen Bereich zu finden.

Auf den weiteren Plätzen (nach Graz-Stadt, Leoben, Graz-Umgebung und Bruck-Mürzzuschlag) folgen die Bezirke **Liezen, Weiz, Deutschlandsberg** und **Murtal** mit eher größeren Gemeinden und teilweise industriellen Strukturen besonders im Bezirk Murtal, aber auch in Teilen der anderen drei Bezirke, wobei sämtliche obersteirischen Industriebezirke mit teils massiver Abwanderung, geringen Geburtenzahlen und damit rückläufigen Bevölkerungszahlen seit dem Niedergang der Grundstoffindustrie in den siebziger Jahren zu kämpfen haben.

**Liezen** hingegen weist nur in der Osthälfte industrielle (aber auch agrarische) Strukturen auf und ist im Westteil eindeutig durch den Tourismus geprägt (Dachstein-Tauern-Region, Salzkammergut), der wie schon erwähnt auch zu etwas höheren Abgaben führt. Da in diesem Bezirk aber auch keine Gemeinde größer als 10.000 Einwohner ist, kommen über den abgestuften Bevölkerungsschlüssel keine höheren Ertragsanteile

zustande, speziell eben durch die Industrie und den Fremdenverkehr ergibt sich aber trotzdem der 5. Platz.

**Weiz** und **Graz-Umgebung** profitieren von hochwertigen Betriebsansiedlungen sowohl im Industrie- als auch im Dienstleistungsbe- reich in der Umgebung von Graz (inkl. Gleisdorf und Weiz, siehe jedoch besonders die hohen Werte für einige Grazer Umge- bungsgemeinden, allen voran Raaba-Gram- bach und Premstätten), weisen aber ande- rerseits einen insgesamt äußerst negativen Pendlersaldo wegen der unmittelbaren Nähe zum überragenden Arbeitszentrum Graz auf und haben damit geringere ge- meindeeigene Abgaben und wegen der eher kleineren Gemeinden auch nicht so hohe Ertragsanteile, wodurch sich in Summe ein überdurchschnittlicher Wert nur bezogen auf den Landesschnitt ohne Graz ergibt.

Eine Sonderstellung schließlich nimmt **Vo- itsberg** ein, das zwar eher ein Industriebe- zirk ist, aber durch die Nähe zu Graz auch einen deutlich negativen Pendlersaldo hat und damit einiges an Gemeindeabgaben verliert, in der Folge daher deutlich unter dem Landesschnitt ohne Graz am inzwi- schen nur mehr letzten Platz zu liegen kommt.

Betrachtet man die **Steuereinnahmen 2022 insgesamt**, so profitiert besonders Graz (und auch Graz-Umgebung) von der Be- rücksichtigung aktueller Einwohnerzahlen (ab 2011 vom 31.10. des Vorvorjahres (also aktuell 2020) statt wie zuvor von der letzten

Volkszählung) für die Zuteilung der Er- tragsanteile, da die Landeshauptstadt im Vergleich zu 2001 am 31.10.2020 um weit über ein Viertel mehr Einwohner hat und damit entsprechend mehr Ertragsanteile lukrieren kann. Die meisten Bezirke – be- sonders in der Obersteiermark - mussten je- doch teilweise recht hohe Bevölkerungs- rückgänge hinnehmen mit entsprechenden Rückgängen bei den Ertragsanteilen.

**Insgesamt** kam es in der Steiermark wie er- wähnt für alle Gemeinden in Summe zu ei- nem **Anstieg der Steuereinnahmen um +12,2% (fast exakt gleich wie 2021!), spe- ziell aufgrund der Zunahme um +14,3% bei den Ertragsanteilen**, wobei diese mit einem Anteil von zwei Drittel mit Abstand den Hauptteil der hier betrachteten Gemein- deeinnahmen ausmachen. Ebenfalls positiv entwickelt hat sich 2022 wie schon im Jahr davor aufgrund des nach dem coronabe- dingten Wirtschaftseinbruchs 2020 die mit einem Anteil von rund einem Viertel zweit- wichtigste Komponente der Steuereinnah- men, die Kommunalsteuer, mit +8,5%, während bei den „Sonstigen Abgaben“ (An- teil 4,6%) 2022 der Zuwachs sogar +14,4% betrug, wobei durch die 2020 erfolgte Um- stellung der Rechnungsabschlüsse auf die VRV 2015 speziell in diesem Bereich kaum mehr eine Vergleichbarkeit zu den Vorjah- ren besteht. Im Bereich der Grundsteuer (Anteil 5,1%) gab es 2022 nur einen gerin- gen Zuwachs von +2,3%.

Die **Kopfquote** ist damit landesweit von 2021 auf 2022 durch die etwas höheren Ein- wohnerzahlen (vom 31.10.2019 auf den

31.10.2020) **marginal weniger als die absoluten Steuereinnahmen um 12,1% von 1.552€ auf 1.740€ gestiegen.**

**Regional** gesehen hatte Leoben mit +13,6% 2022 gegenüber 2021 den größten Zuwachs aufzuweisen, während die Südoststeiermark mit +10,6% die geringste Zunahme der Kopfquote verzeichnete.

Mit der folgenden Grafik soll schließlich ein Überblick gegeben werden, wie sich das absolute Steuer- und Abgabenaufkommen landesweit bezogen auf die EU-relevanten **NUTS III-Regionen** verteilt, wobei hier die Dominanz des Grazer Zentralraumes wiederum sehr deutlich wird.

Grafik 2

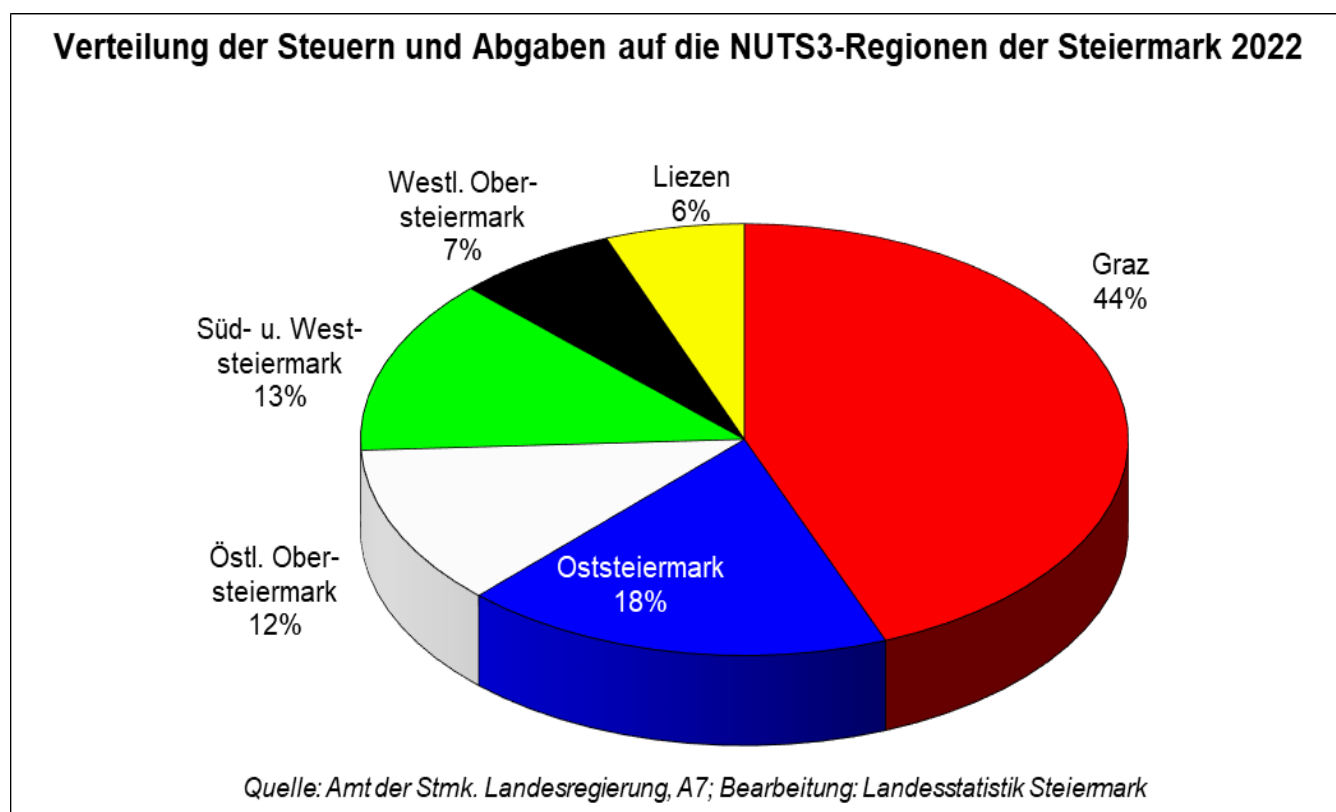


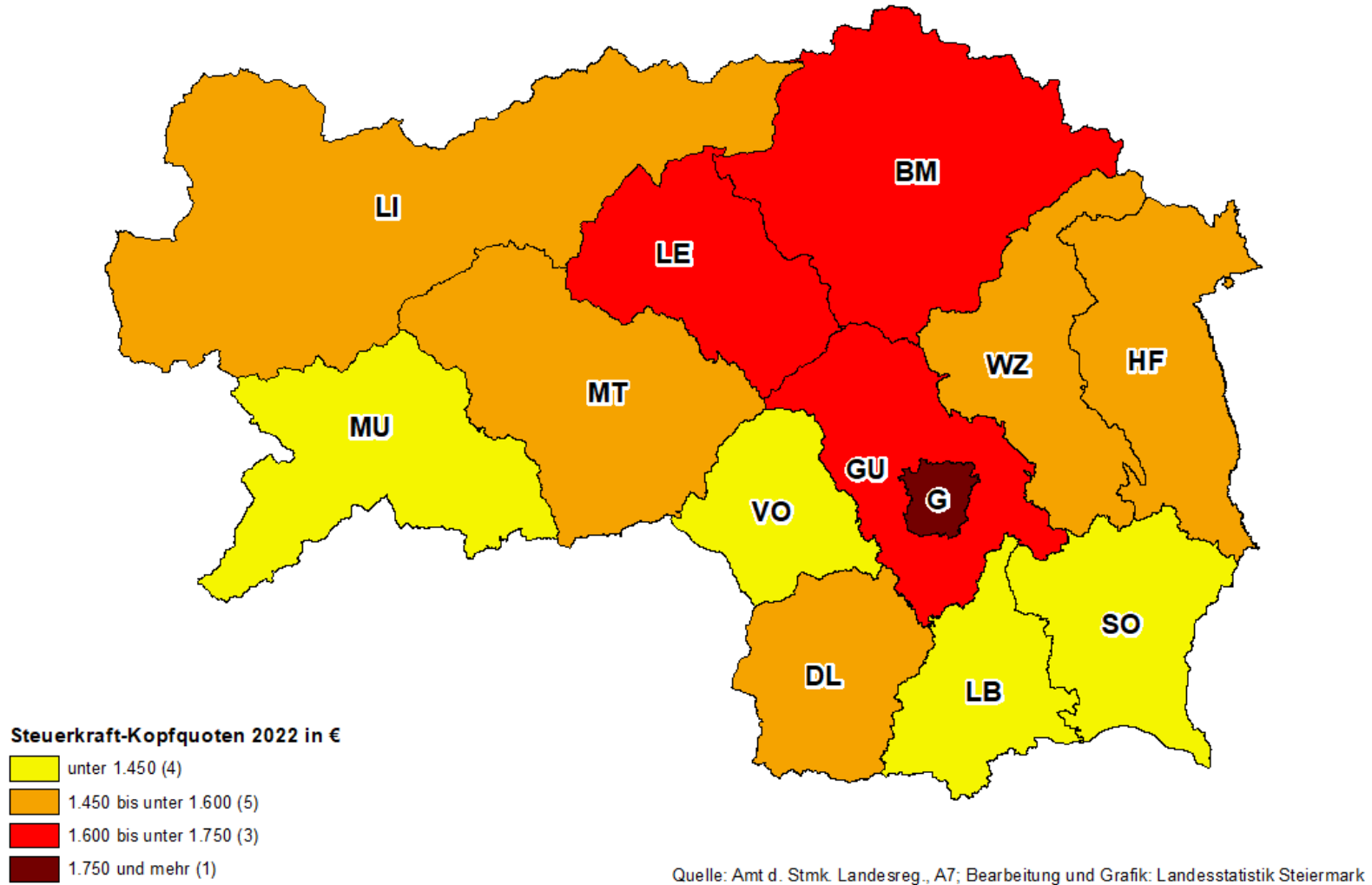
Tabelle 3

Steiermark: Steuern und Abgaben sowie Steuerkraft-Kopfquoten auf Bezirksebene 2022															
Bezirk	Einwohner 31.10.2020	Steuern und Abgaben insgesamt		Steuerkraft-Kopfquote (in €)											
		2022	Veränd. 21/22 in %	Rang 2022	2022	2021	Veränd. 21/22 in %	Grundsteuer		Kommunalsteuer		Sonstige Abgaben		Ertragsanteile	
								abs.	Anteil in %	abs.	Anteil in %	abs.	Anteil in %	abs.	Anteil in %
Graz-Stadt	290.910	693.495.614	12,8%	1	2.384	2.116	12,7	96	4,0	548	23,0	170	7,1	1.569	65,8
Deutschlandsberg	60.948	93.312.290	11,6%	7	1.531	1.373	11,5	74	4,8	386	25,2	53	3,5	1.019	66,5
Graz-Umgebung	157.395	261.900.298	12,5%	3	1.664	1.495	11,3	92	5,5	505	30,3	52	3,1	1.015	61,0
Leibnitz	85.248	121.929.015	12,1%	11	1.430	1.283	11,5	72	5,0	288	20,1	54	3,8	1.016	71,1
Leoben	59.333	102.584.184	12,8%	2	1.729	1.522	13,6	100	5,8	428	24,8	47	2,7	1.154	66,7
Liezen	79.684	127.317.210	11,6%	5	1.598	1.431	11,6	117	7,4	354	22,2	84	5,3	1.042	65,2
Murau	27.478	39.323.898	12,3%	10	1.431	1.271	12,6	99	6,9	229	16,0	80	5,6	1.024	71,5
Voitsberg	51.046	70.298.435	11,3%	13	1.377	1.236	11,4	61	4,4	251	18,2	49	3,6	1.016	73,8
Weiz	90.923	141.909.335	12,2%	6	1.561	1.396	11,8	73	4,7	414	26,5	46	2,9	1.027	65,8
Murtal	71.507	108.092.883	11,6%	8	1.512	1.349	12,1	98	6,5	324	21,4	59	3,9	1.030	68,2
Bruck-Mürzzuschlag	98.327	158.824.191	12,2%	4	1.615	1.433	12,7	89	5,5	396	24,5	38	2,4	1.092	67,6
Hartberg-Fürstenfeld	90.611	133.578.213	12,0%	9	1.474	1.316	12,1	88	6,0	326	22,1	55	3,8	1.004	68,1
Südoststeiermark	84.003	118.342.099	10,4%	12	1.409	1.274	10,6	75	5,3	278	19,7	34	2,4	1.022	72,6
<b>Steiermark</b>	<b>1.247.413</b>	<b>2.170.907.664</b>	<b>12,2%</b>	<b>-</b>	<b>1.740</b>	<b>1.552</b>	<b>12,1</b>	<b>89</b>	<b>5,1</b>	<b>411</b>	<b>23,6</b>	<b>80</b>	<b>4,6</b>	<b>1.161</b>	<b>66,7</b>

Quelle: Amt der Stmk. Landesregierung, A7; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark



## Steiermark (Bezirke): Steuerkraft-Kopfquoten 2022 (in €)



## 5. Gemeindeklassen

Wie bereits zuvor erwähnt, hängt die **Höhe der Steuerkraft-Kopfquote** eng mit bestimmten Faktoren wie z.B. der **Gemeindegröße** oder dem **Agraranteil** zusammen. Um diesen Zusammenhang zu quantifizieren, wird im Folgenden eine **Klassifikation der Gemeinden** nach diesen beiden Parametern vorgenommen und auch ein **Korrelationskoeffizient** berechnet.

Zuerst wurden die Gemeinden nach dem jeweiligen Anteil der Erwerbspersonen in der Land- und Forstwirtschaft (**Agrarquote**, aus der Abgest. Erwerbsstatistik) klassifiziert. Hier tritt deutlich ein indirekter Zusammenhang zwischen der Höhe der Kopfquote und der Agrarquote hervor. Graz-Stadt ist extra aufgelistet, da es zu dominant ist und sonst das Ergebnis verzerrt. So weisen die Gemeinden mit der geringsten Agrarquote ganz klar die im Schnitt höchste Kopfquote auf, auch ohne Graz-Stadt. Mit

steigendem Landwirtschaftsanteil werden die Unterschiede in der Kopfquote dann geringer, sind aber noch immer deutlich sichtbar. Anzumerken ist im Jahr 2022, dass es – im Gegensatz zu 2021 – kaum einen Zusammenhang zwischen Agrarquote und Veränderung der Kopfquote gegeben hat, der Zuwachs ist in allen Klassen ähnlich hoch.

Der anhand der nachstehenden Tabelle festgestellte Zusammenhang (siehe oben) lässt sich auch durch einen einzigen Wert quantifizieren. So beträgt der **Rangkorrelationskoeffizient** zwischen Agrarquote und Steuerkraft-Kopfquote als **Maß des Zusammenhangs -0,46** (etwas mehr als im Vorjahr), das heißt, es besteht eine relativ hohe negative Korrelation zwischen den beiden Größen (der Koeffizient kann zwischen -1 und +1 liegen, wobei 0 überhaupt keinen Zusammenhang bedeuten würde). In anderen Worten: Ein hoher Wert der Agrarquote geht wie erwähnt meist mit einer niedrigen Kopfquote einher.

Tabelle 4

Steiermark: Steuerkraftkopfquoten der Gemeinden 2021/22 nach Agrarquote (in €)					
Gemeinden nach Agrarquote	Wohnbev. 31.10.2020	Steuern und Abgaben 2022	Steuerkraft-Kopfquote		Veränd. 2021/22 in %
			2022	2021	
Graz – Stadt	290.910	693.495.614	2.384	2.116	12,7
Gem. unter 5 % Agrarquote	773.803	1.515.385.486	1.958	1.747	12,1
Gem. unter 5 % (ohne Graz)	482.893	821.889.872	1.702	1.524	11,7
Gem. mit 5 - 10 % Agrarquote	340.542	482.177.095	1.416	1.263	12,1
Gem. über 10 % Agrarquote	133.068	173.345.083	1.303	1.166	11,8

Quelle: Amt der Stmk. Landesregierung, A7; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Ähnlich deutliche Zusammenhänge mit der Kopfquote wie nach der Agrarquote lassen sich bei der Einteilung der Gemeinden in **Gemeindegrößenklassen** ausmachen. Man sieht wiederum klar, dass bei sinkender Einwohnerzahl die Kopfquote sukzessive abnimmt, also eine eindeutig direkte Proportionalität vorhanden ist. Diese lässt sich anhand des **Rangkorrelationskoeffizienten** wiederum quantifizieren, sein Wert ist mit **0,38** auch ähnlich hoch wie im Vorjahr und weiterhin (betragsmäßig) kleiner als zuvor,

der Zusammenhang ist demnach etwas weniger ausgeprägt als nach der Agrarquote, jedoch immer noch recht deutlich erkennbar. Anzumerken bei der Klassifikation nach der Gemeindegröße ist, dass es wie bei der Agrarquote zu keinem nennenswerten höheren Zusammenhang mit den Anstiegen 2022 gekommen ist.

Tabelle 5

Steiermark: Steuerkraftkopfquoten der Gemeinden 2021/22 nach Gemeindegröße (in €)					
Gemeinden nach Gemeindegröße	Wohnbev. 31.10.2020	Steuern und Abgaben 2022	Steuerkraft-Kopfquote		Veränd. 2021/22 in %
			2022	2021	
Graz – Stadt	290.910	693.495.614	2.384	2.116	12,7
Gem. über 10.000 Einw.	461.624	1.006.418.068	2.180	1.934	12,7
Gem. über 10.000 Ew.(o.Gr.)	170.714	312.922.455	1.833	1.626	12,8
Gem. mit 5.000 - 10.000 Ew.	241.505	390.713.639	1.618	1.452	11,4
Gem. mit 2.000 - 5.000 Ew.	389.528	561.846.140	1.442	1.295	11,4
Gem. unter 2.000 Einwohner	154.756	211.929.817	1.369	1.217	12,5

Quelle: Amt der Stmk. Landesregierung, A7; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

## 6. Gemeindeergebnisse nach Bezirken

Zunächst wird auf die Gemeindeergebnisse nach der Reihenfolge der Bezirke (nach Bezirkskennzahl) eingegangen, wobei die Gemeinden bezirksweise nach der Höhe der Kopfquoten gereiht betrachtet werden.

In **Deutschlandsberg** wird die Bezirkshauptstadt als regionales Arbeits- und Dienstleistungszentrum im Jahr 2022 wie schon in den Jahren davor vom Industrieort Lannach (landesweit Platz 2) deutlich übertroffen und befindet sich wieder vor einem weiteren Industriestandort (Frauental an der Laßnitz) an der 2. Stelle. Es folgen weitere lokale Arbeitszentren mit durchwegs höheren Kommunalsteuern. Die hinteren Plätze werden hauptsächlich von eher agrarisch geprägten Gemeinden eingenommen, mit St. Josef an der letzten Stelle.

In **Graz-Umgebung** ist der Einfluss von Graz deutlich zu merken, da besonders einige Gemeinden in der direkten Umgebung der Landeshauptstadt die steiermarkweit höchsten Quoten aufweisen (allen voran Raaba-Grambach und Premstätten, wobei besonders die landesweit höchsten Kommunalsteuern dazu beitragen), was auf hochwertige Betriebsansiedlungen in der Nähe der vorhandenen hochqualifizierten Arbeitskräfte, die in der Steiermark hauptsächlich in Graz und Umgebung ansässig sind, zurückzuführen ist. Bereits 2015 deutlich zugelegt haben u.a. Seiersberg-Pirka und Gratwein-Straßengel mit durch die Gemeindegemeinschaften nun über 10.000 Ein-

wohnern (und damit einem höheren Multiplikator für die Ertragsanteile). Agrargemeinden und reine Wohngemeinden ohne größere Betriebsansiedlungen in der Nähe von Graz (z.B. Stiwooll (landesweit Letzter), Hitzendorf, Stattegg, St. Marein, Kumberg etc.) sind im hinteren Bereich zu finden.

Im Bezirk **Leibnitz** hat der jahrelang führende Industriestandort Lebring-St.Margarethen wieder die Spitze erklommen, erst auf Platz 4 folgt die Bezirkshauptstadt Leibnitz (mit durch die Gemeindestrukturereform über 10.000 Einwohnern und damit höheren Ertragsanteilen), bald dahinter kommt die Nachbargemeinde und Einkaufsstadt Gralla. Lokale Zentren mit etwas höheren Quoten sind u.a. Straß, Wagna, Wildon, Ehrenhausen und Gamlitz. Gemeinden mit höheren Agrarquoten sind eher am Ende der Reihung zu finden, wobei der (vorwiegende Tages-)Tourismus in der Weinstraße eine Aufbesserung der Gemeindeeinnahmen bringt (z.B. Kitzreck auf Platz 2).

Weiter in Front in **Leoben** liegt aufgrund seiner Größe und den damit verbundenen erhöhten Ertragsanteilen (siehe oben) die Bezirkshauptstadt und zweitgrößte Stadt der Steiermark, die derart dominiert, dass sich mit den Industriestandorten Traboch und Niklasdorf nur noch zwei weitere Gemeinden über dem Bezirksschnitt befinden. Die beiden weiteren größeren Städte des Bezirks, Eisenerz und Trofaiach, sind nur im Mittelfeld zu finden. Für den ganzen Bezirk ist seit längerem ein deutlicher Bevölkerungsrückgang und eine damit verbundene große Überalterung zu vermerken, wobei gerade Eisenerz in Abhängigkeit vom

Niedergang des Erzbergbaus in der letzten Zeit extrem davon betroffen ist, was in etwas geringerem Maße auch für die Stadt Leoben zutrifft. Überhaupt sind die obersteirischen Industrieregionen - allen voran Leoben, aber auch Bruck-Mürzzuschlag und Murtal - vom faktischen Zusammenbruch der verstaatlichten Industrie am meisten getroffen worden, was sich in der Folge natürlich auch auf das Steueraufkommen negativ ausgewirkt hat, deutlich sichtbar auch wie erwähnt wieder seit 2009 durch die Verwendung der neuen Bevölkerungsdaten mit Rückgängen der Bevölkerungszahlen fast in der gesamten Obersteiermark und damit geringeren Zuweisungen bei den Ertragsanteilen, die sich wie erwähnt hauptsächlich nach der Einwohnerzahl bemessen.

Im Bezirk **Liezen** gibt es insgesamt 14 Gemeinden, die hohe Kopfquoten von teilweise weit über 1.545€ (Landesschnitt ohne Graz) aufweisen. Die Bezirkshauptstadt als Arbeitszentrum ist diesmal erst an der siebten Stelle zu finden (2021 5.), sonstige Spitzenplätze werden u.a. von den Top-Fremdenverkehrsorten der Steiermark (Schladming, Haus, Ramsau am Dachstein, Altaussee) belegt, deren Gemeindeabgaben dadurch entsprechende Höhen erreichen, wobei es aber durch das Auslaufen der für diese Gemeinden sehr wichtigen Getränkesteuer bereits 2000 zu deutlichen Rückgängen gekommen ist (nur teilweise durch entsprechend erhöhte Ertragsanteile kompensiert). Im Falle von Altenmarkt bei St. Gallen, das wie in den Jahren davor an der 1. Stelle liegt, handelt es sich jedoch um einen Industriestandort des östlichen Bezirksteils,

wie auch der gesamte Bezirk im Osten eher industriell bzw. agrarisch und im Westen touristisch ausgerichtet ist, was sich besonders im Westteil positiv auf die Kopfquoten auswirkt. Größere lokale Zentren wie Rottenmann, Bad Aussee, Bad Mitterndorf, Admont und Trieben weisen eine eher nur leicht überdurchschnittliche Kopfquote auf.

Im Bezirk **Murau** wurde bereits 2017 die Bezirkshauptstadt als Dienstleistungs- und Arbeitszentrum knapp an der Spitze abgelöst, 2022 von der Tourismusgemeinde Stadl-Predlitz (bereits 2016, 2019 und 2020 auf Platz 1), auf Platz 3 befindet sich der Industriestandort Teufenbach-Katsch, dahinter folgt wieder eine Tourismusgemeinde, St. Georgen am Kreischberg. Lokale Zentren sind z.B. Neumarkt, Oberwölz und Scheifling mit eher nur durchschnittlichen Quoten. Gegen Ende der Wertung findet man agrarische Kleingemeinden, mit Ranten und Schöder auf den letzten Plätzen.

Im Bezirk **Voitsberg** liegt der gesamte Zentralraum (mit den 3 größten Gemeinden Köflach, Voitsberg, Bärnbach sowie der Industriegemeinde Rosental) im vordersten Bereich (Plätze 1,2,3 und 5), diese Gemeinden bilden auch das Industrie- und Arbeitsstättenzentrum des ganzen Bezirks, mit der Bezirkshauptstadt vor der größten Gemeinde Köflach an der Spitze. Am anderen Ende findet man eher kleinere ländliche Gemeinden mit Geistthal-Södingberg (landesweit Vorletzter) an der letzten Stelle.

Nach der Vereinigung mit dem Industriestandort Krottendorf (im Zuge der Gemeinestrukturreform) stand 2017 im Bezirk

**Weiz** die Bezirkshauptstadt als Dienstleistungszentrum auf Platz 1, gefolgt vom Industriestandort Albersdorf-Prebuch. 2018 und 2019 hat sich diese Reihenfolge umgekehrt, 2022 ist Weiz aber wie schon 2020 und 2021 wieder an der Spitze, auf Platz 3 kommt dann der Arbeitsamtsstandort Gleisdorf, etwas dahinter u.a. die lokalen Zentren St. Ruprecht, Sinabelkirchen, Pischelsdorf und Anger. Wie sonst sind auch hier die ausgesprochenen Agrargemeinden weit zurück, mit der Gemeinde Gutenberg auf dem letzten Platz (landesweit drittletzter).

Der (2012 zusammengelegte) Industriebezirk **Murtal** weist hohe Quoten für bedeutende Industriestandorte und (meist) größere Gemeinden auf, wobei die Bezirkshauptstadt Judenburg diesmal nur auf Platz 3 zu finden ist (2021 noch 2.), an der Spitze liegt wieder die viertgrößte Gemeinde des Bezirks, Zeltweg, ein Industriezentrum, gefolgt von der 5.größten Gemeinde, Spielberg, ebenfalls mit Industriebetrieben. Auf Platz 4 befindet sich diesmal wieder die größte Stadt des Bezirks, Knittelfeld, womit wieder ein deutlicher Zusammenhang mit der Einwohnerzahl sichtbar wird. Neben diesen Orten sind weitere wichtige Industriegemeinden und lokale Zentren z.B. Fohnsdorf und Pöls-Oberkurzheim mit höheren Werten. Weiter hinten liegen meist kleinere Agrargemeinden, diesmal wieder mit der Kleinstgemeinde Pusterwald am letzten Platz, während die vorletztes Jahr letztgereichte kleinste Gemeinde der Steiermark, Hohentauern, aus buchhalterischen Gründen den landesweit höchsten Zuwachs aufweist (2021 zweithöchsten).

Im 2013 zusammengelegten Bezirk **Bruck-Mürzzuschlag** liegen die Großgemeinde Kapfenberg und die Bezirkshauptstadt Bruck/Mur auf den Plätzen 2 und 3. Sie sind beide Arbeitszentren der Industrie, aber auch im Dienstleistungsbereich, und kommen außerdem in den Genuss höherer Multiplikatoren beim abgestuften Bevölkerungsschlüssel. Auf Platz 1 befindet sich mit Spital am Semmering eine Gemeinde, die stark durch den Tourismus profitiert und dadurch höhere Gemeindeabgaben aufweist, was ebenso für Platz 5, Mariazell, gilt. Die sonstigen weiter vorne liegenden Gemeinden sind teilweise Industriestandorte, was höhere Kommunalsteuern bewirkt, bzw. lokale Zentren wie auch die ehem. Bezirkshauptstadt Mürzzuschlag auf Platz 4, die Gemeinden mit den niedrigsten Werten sind wieder eher agrarisch strukturiert.

Im eher agrarisch geprägten und ebenfalls 2013 zusammengelegten Bezirk **Hartberg-Fürstenfeld** ist die Bezirkshauptstadt Hartberg als regionales Dienstleistungs- und Arbeitszentrum 2022 im Gegensatz zu 2020 (1. Platz) nur auf Platz 3 zu finden, und zwar hinter den Industriestandorten Ilz und Lafnitz. Dahinter kommen u.a. auf den Plätzen 6, 9 und 10 die Thermenstandorte Bad Blumau, Loipersdorf und Bad Waltersdorf (Tourismus), auf Platz 7 die ehemalige Bezirkshauptstadt Fürstenfeld. Eher weiter vorne sind u.a. der Industriestandort Großwilfersdorf sowie lokale Zentren wie Stubenberg, Peggau, Rohrbach oder Pöllau. Am Ende der Wertung befinden sich hauptsächlich agrarische Kleingemeinden.

Die Gemeinden Bad Radkersburg (ehemalige Bezirkshauptstadt und Thermenstandort) und Feldbach (Bezirkshauptstadt, durch Zusammenlegung nun 5.größte Stadt der Steiermark mit damit deutlich höheren Ertragsanteilen pro Kopf) sind im ebenfalls 2013 zusammengelegten Bezirk **Südoststeiermark** wieder an der Spitze zu finden, sie dienen als Dienstleistungs- und Arbeitszentrum für den gesamten Bezirk (mit entsprechend hoher Kommunalsteuer). Der Kurort Bad Gleichenberg (Kurtourismus) befindet sich 2022 auf Platz 3, dahinter lokale Zentren wie Kirchberg, Mureck, Straden, Kirchbach, Fehring, St. Stefan oder Gnas mit eher durchschnittlichen Kopfquoten. Ganz am Ende der Wertung befinden sich wieder eher agrarisch geprägte Kleingemeinden, die jedoch durch die massiven Gemeindezusammenlegungen nicht mehr sehr zahlreich sind, es findet sich inzwischen auch keine einzige Gemeinde unter 1.000 Einwohnern mehr im Bezirk, was bis 2014 für 38 (!) Gemeinden gegolten hatte!

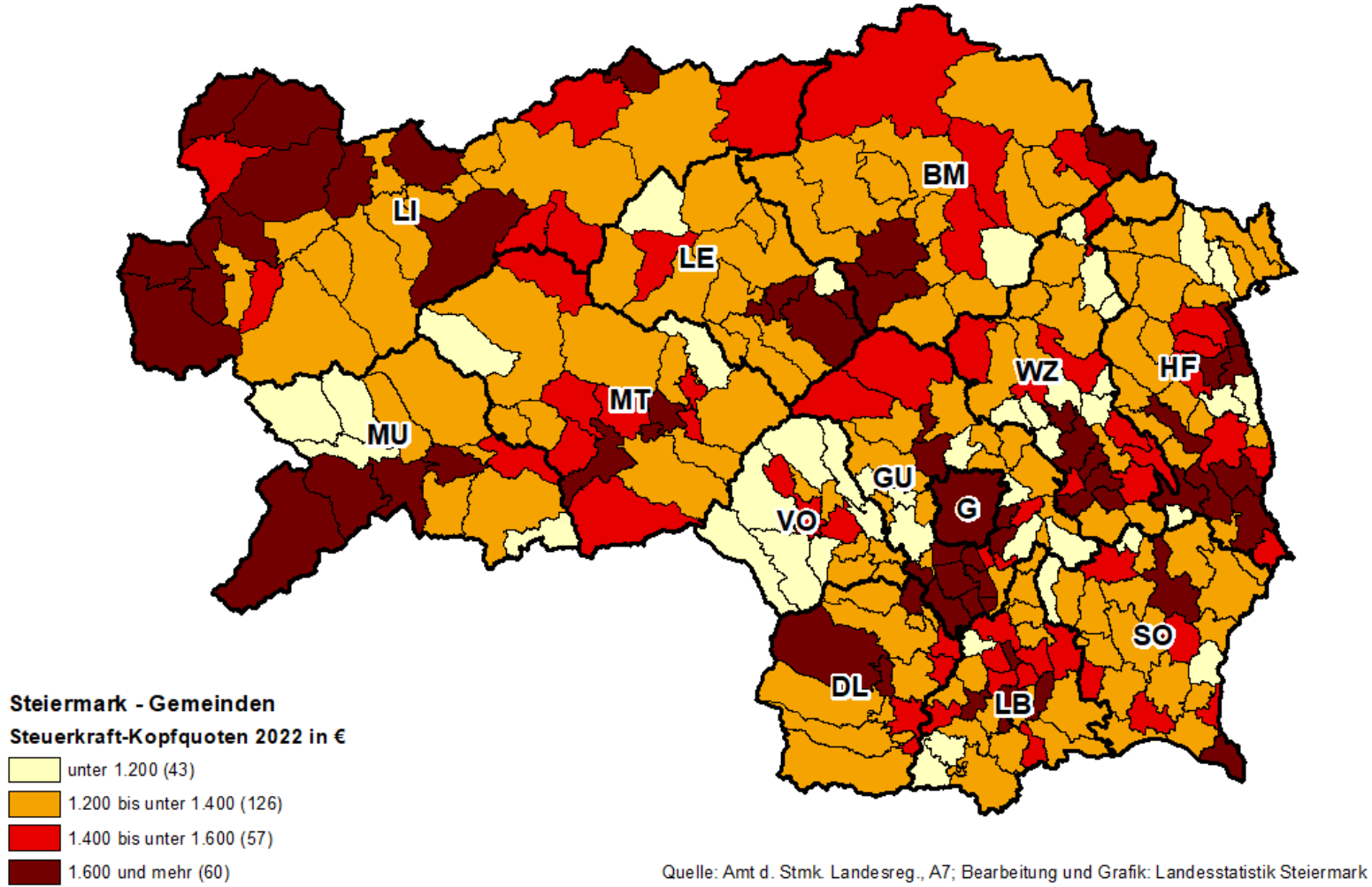
Schließlich kann man auch noch die **Rangfolge der Gemeinden** nach ihrer Steuerkraft-Kopfquote für die gesamte Steiermark betrachten.

Steiermarkweit weiter in Front liegt auch 2022 die Gemeinde **Raaba-Grambach**, die in unmittelbarer Nähe der Landeshauptstadt bedeutende Industrie- und Dienstleistungsunternehmen beherbergt. Ähnliches gilt für **Premstätten** bei Graz, das 2022 wieder hinter dem Industrie- bzw. Dienstleistungsstandort **Lannach** an der 3. Stelle liegt, auf

Platz 6 (2019 und 2020 Platz 5, 2021 Platz 7) befindet sich **Graz-Stadt**, das im Rahmen der Bezirke bereits behandelt wurde. Des Weiteren finden sich in der Reihung die meisten Bezirkshauptstädte als regionale Arbeits- und Verwaltungszentren sehr weit vorne, angeführt von **Weiz** auf Platz 9, weiters **Leoben, Hartberg, Deutschlandsberg, Liezen, Murau, Leibnitz, Bruck/Mur, Judenburg** und **Feldbach**. Auf vorderen Plätzen liegen auch die großen Tourismuszentren des Bezirks Liezen, allen voran **Schladming, Haus** und **Ramsau am Dachstein**, sowie die Thermen **Bad Radkersburg, Bad Blumau, Loipersdorf** und **Bad Waltersdorf** (Thermentourismus). Bedeutende Industrieansiedlungen in kleineren Gemeinden (z.B. **Altenmarkt bei St. Gallen, Lebring-St. Margarethen** und **Albersdorf-Prebuch**) zeigen ebenfalls große Auswirkungen auf die Kopfquoten, wie überhaupt die diversen Industriestandorte recht weit vorne zu finden sind. Am **Ende der Wertung** befinden sich fast durchwegs **Kleingemeinden mit hoher Agrarquote**, wobei eine gewisse Häufung von Gemeinden der Bezirke **Weiz** und **Voitsberg** (jeweils 3 Gemeinden unter den letzten 8) festzustellen ist.

Auf der nächsten Seite findet man nun die Steuerkraft-Kopfquoten der **Gemeinden 2022** übersichtlich dargestellt in einer **Landkarte**, wo regionale Muster ganz deutlich zum Vorschein kommen.

## Steiermark (Gemeinden): Steuerkraft-Kopfquoten 2022 (in €)





## 7. Gemeinderanglisten

Auf der Gemeindeebene treten natürlich viel größere Unterschiede zutage als bei der Betrachtung der Werte nach Bezirken oder Gemeindeklassen. Interessant sind in den

nun folgenden Rangtabellen neben den angeführten **Extremwerten** auch die **Verteilungen nach Bezirken**.

Die ersten beiden Rangtabellen wurden bereits am Ende des vorigen Kapitels behandelt, eine Massierung der **absolut höchsten Kopfquoten im Grazer Zentralraum** ist auffallend.

Tabelle 6

Die Gemeinden mit der höchsten Steuerkraft-Kopfquote 2022			
Rang	Gemeinde	Bezirk	Kopfquoten in €
1	Raaba-Grambach	Graz-Umgebung	3.511
2	Lannach	Deutschlandsberg	2.897
3	Premstätten	Graz-Umgebung	2.733
4	Hart bei Graz	Graz-Umgebung	2.439
5	Altenmarkt bei St. Gallen	Liezen	2.418
6	Graz-Stadt	Graz-Stadt	2.384
7	Spital am Semmering	Bruck-Mürzzuschlag	2.371
8	Lebring-St. Margarethen	Leibnitz	2.337
9	Weiz	Weiz	2.292
10	Wundschuh	Graz-Umgebung	2.268

Quelle: Amt der Stmk. Landesregierung, A7; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Die **geringsten Quoten** mit weniger als einem Drittel des Maximalwerts (Raaba-Grambach) findet man wie erwähnt eher in **agrарischen Kleingemeinden** oder **reinen Wohngemeinden** ohne hochwertige Arbeitsplätze in der Nähe der Landeshauptstadt, daher besonders in den Bezirken Voitsberg, Weiz und Graz-Umgebung. Im Ge-

gensatz zu den reichsten Gemeinden (vorige Tabelle), wo 2022 9 der 10 aufgelisteten Gemeinden bereits im Jahr davor vertreten waren, herrscht bei den Gemeinden mit der niedrigsten Kopfquote normalerweise eine deutlich höhere Fluktuation vor, wobei diesmal sogar 7 (2014 nur 2, 2018 4) Gemeinden aus dem Jahr davor in der Wertung zu finden sind.

Tabelle 7

Die Gemeinden mit der niedrigsten Steuerkraft-Kopfquote 2022			
Rang	Gemeinde	Bezirk	Kopfquote in €
1	Stiwoll	Graz-Umgebung	1.069
2	Geistthal-Södingberg	Voitsberg	1.082
3	Gutenberg	Weiz	1.083
4	St. Martin am Wöllmißberg	Voitsberg	1.102
5	Ranten	Murau	1.110
6	Mitterdorf an der Raab	Weiz	1.112
7	Mortantsch	Weiz	1.113
8	Kainach bei Voitsberg	Voitsberg	1.118
9	St. Oswald bei Plankenwarth	Graz-Umgebung	1.119
10	Ottendorf an der Rittschein	Hartberg-Fürstenfeld	1.126

Quelle: Amt der Stmk. Landesregierung, A7; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Hohe Werte der **Grundsteuer**, deren Höhe von der Gesamtbewertung der Grundstücke abhängt (wobei landwirtschaftlich genutzte Flächen niedriger bewertet sind), finden sich hauptsächlich in ausgesprochenen **Tourismusgemeinden** wie Ramsau, Schladming etc., sowie auch in Gemeinden mit

bedeutenden Betriebsansiedlungen (Wundschuh etc.). In dieser Wertung ist die Fluktuation normalerweise auch eher gering, insgesamt sind 2022 sieben der zehn Gemeinden des Vorjahres (2020 neun) wieder im Ranking vertreten.

Tabelle 8

Die Gemeinden mit der höchsten Grundsteuer pro Kopf 2022			
Rang	Gemeinde	Bezirk	Grundsteuer in €
1	Hohentauern	Murtal	213
2	Altaussee	Liezen	196
3	Ramsau am Dachstein	Liezen	196
4	Schladming	Liezen	181
5	Wundschuh	Graz-Umgebung	180
6	Spital am Semmering	Bruck-Mürzzuschlag	172
7	Stadl-Predlitz	Murau	161
8	Grundlsee	Liezen	153
9	Liezen	Liezen	152
10	Haus	Liezen	148

Quelle: Amt der Stmk. Landesregierung, A7; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Die höchsten Werte der **Kommunalsteuer** weisen durchwegs Gemeinden mit einer hohen **Konzentration an Arbeitsplätzen** des sekundären und tertiären Sektors auf (siehe oben). Weiter klar an der Spitze liegt dabei die Gemeinde mit der höchsten Steuerkraft-Kopfquote, **Raaba-Grambach**, dessen Kommunalsteuerwert alleine höher ist als die gesamte Kopfquote von fast allen anderen Gemeinden der Steiermark! Der Bezirk

Graz-Umgebung ist in dieser Wertung mit 4 Gemeinden am häufigsten vertreten. Gegenüber dem Vorjahr hat sich in der Wertung wie zumeist kaum etwas verändert, alle (!) 10 Gemeinden waren bereits im Vorjahr aufgelistet, 9 bereits 2020, 8 von 10 2014 bis 2019 (bis Platz 3 sogar in der gleichen Reihenfolge wie 2015 sowie 2017 bis 2021!).

Tabelle 9

Die Gemeinden mit der höchsten Kommunalsteuer pro Kopf 2022			
Rang	Gemeinde	Bezirk	Kommunalsteuer in €
1	Raaba-Grambach	Graz-Umgebung	2.222
2	Lannach	Deutschlandsberg	1.737
3	Premstätten	Graz-Umgebung	1.549
4	Altenmarkt bei St. Gallen	Liezen	1.315
5	Hart bei Graz	Graz-Umgebung	1.249
6	Lebring-St. Margarethen	Leibnitz	1.153
7	Spital am Semmering	Bruck-Mürzzuschlag	1.061
8	Albersdorf-Prebuch	Weiz	1.053
9	Wundschuh	Graz-Umgebung	1.037
10	Weiz	Weiz	1.031

Quelle: Amt der Stmk. Landesregierung, A7; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Bei der Reihung nach den höchsten **Ertragsanteilen** besteht ein enger Zusammenhang mit der Bevölkerungszahl, da die Ertragsanteile bei Einwohnerzahlen (wie schon seit 2009 erstmals laut aktueller Bevölkerungsstatistik, für 2022 vom 31.10.2020) über 10.000 überproportional (leicht) steigen (siehe Einleitung), wobei die 3 Klassen höherer Ertragsanteile in Ab-

hängigkeit von der Einwohnerzahl (mindestens 10.000 (laut aktuellen Daten (vor den Gemeindezusammenlegungen) nur mehr Knittelfeld und Bruck/Mur, ab 2013 durch Zusammenlegung auch Trofaiach, ab 2015 folgen durch die Zusammenlegungen 9 bzw. nun 7 (ab 31.10.2016 ohne Köflach, ab 31.10.2017 ohne Judenburg, die beide knapp unter die 10.000er Marke gefallen

sind) weitere Gemeinden (siehe Einleitung)) mit Multiplikator  $1 \frac{2}{3}$ , mindestens 20.000 (Kapfenberg, Leoben) mit Multiplikator 2, über 50.000 (Graz-Stadt) mit Multiplikator  $2 \frac{1}{3}$  als abgestufter Bevölkerungsschlüssel (siehe Einleitung, gültig bis auf Weiteres)) deutlich sichtbar werden und die erwähnten nun 13 größten Gemeinden der Steiermark (mit über 10.000 Einwohnern) allesamt unter den besten 18 liegen. Ansonsten hat sich in der Wertung gegenüber 2021 (sowie 2020 und 2019) wenig verändert, **8 der 10 Gemeinden sind gleichgeblieben** (2021 und 2020 alle), wobei zu erwähnen ist, dass wie in der Einleitung erwähnt 2012 der Multiplikator für die kleineren Gemeinden (unter 10.000 Einwohner) von  $1 \frac{1}{2}$  auf  $1 \frac{41}{67}$  weiter erhöht wurde (bis 2004 erst  $1 \frac{1}{3}$ ) – außerdem kommt bei Gemeinden mit einer Volkszahl zwischen 9.300 und 10.000 noch eine Einschleifregelung mit erhöhter abgestufter

Bevölkerungszahl zum Tragen. Damit kommen einige Gemeinden inklusive der in den Ertragsanteilen enthaltenen Zahlungen (Getränkeabgabeersatz, Ausgleichsbetrag für schlechte Finanzkraft) auf höhere Pro-Kopf-Werte als die Gemeinden zwischen 10.000 und 20.000 Einwohner, die mit  $1 \frac{2}{3}$  einen inzwischen nur mehr leicht höheren Multiplikator haben.

Seit 2012 aufgrund des Getränkeabgabeersatzes in den Top 10 zu finden ist dabei die Tourismusgemeinde Ramsau am Dachstein, seit 2014 Schladming, seit 2018 St. Georgen und Bad Radkersburg, seit 2019 zusätzlich Hohentauern.

Insgesamt sind die **Ertragsanteile 2022 aufgrund der pandemiebedingten Steuerausfälle 2020 und dem Wiederanstieg 2021 und 2022 durchwegs markant höher** als im Vorjahr, was auch anhand der Werte der einzelnen Gemeinden ersichtlich ist.

Tabelle 10

Die Gemeinden mit den höchsten Ertragsanteilen pro Kopf 2022			
Rang	Gemeinde	Bezirk	Ertragsanteil absolut in €
1	Graz-Stadt	Graz-Stadt	1.569
2	Kapfenberg	Bruck-Mürzzuschlag	1.324
3	Leoben	Leoben	1.324
4	Schladming	Liezen	1.217
5	Ramsau am Dachstein	Liezen	1.214
6	Hohentauern	Murtal	1.163
7	St. Georgen am Kreischberg	Murau	1.142
8	Bad Radkersburg	Südoststeiermark	1.125
9	Trofaiach	Leoben	1.118
10	Feldbach	Südoststeiermark	1.118

Quelle: Amt der Stmk. Landesregierung, A7; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

## **TABELLENANHANG**

## **GEMEINDETABELLEN**

**Tabelle 1: Steuerkraft-Kopfquoten der Gemeinden 2022 (in €, mit Vergleich zu 2021)**  
Einwohner nach endgültigem Bevölkerungsstand am 31.10.2020

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner 31.10.2020	Steuern und Abgaben 2022	Steuerkraft- Kopfquote		Veränd. 21/22 in %
				2022	2021	
<b>6</b>	<b>Steiermark</b>	<b>1.247.413</b>	<b>2.170.907.664</b>	<b>1.740</b>	<b>1.552</b>	<b>12,1</b>
<b>601</b>	<b>Graz-Stadt</b>	<b>290.910</b>	<b>693.495.614</b>	<b>2.384</b>	<b>2.116</b>	<b>12,7</b>
<b>603</b>	<b>Deutschlandsberg</b>	<b>60.948</b>	<b>93.312.290</b>	<b>1.531</b>	<b>1.373</b>	<b>11,5</b>
60305	Frauental an der Laßnitz	2.997	5.030.394	1.678	1.536	9,3
60318	Lannach	3.574	10.354.403	2.897	2.676	8,3
60323	Pölfing-Brunn	1.620	2.156.407	1.331	1.179	12,9
60324	Preding	1.820	2.621.790	1.441	1.336	7,8
60326	St. Josef (Weststeiermark)	1.658	2.011.400	1.213	1.052	15,3
60329	St. Peter im Sulmtal	1.258	1.730.978	1.376	1.231	11,8
60341	Wettmannstätten	1.645	2.602.610	1.582	1.437	10,1
60344	Deutschlandsberg	11.649	20.847.772	1.790	1.614	10,9
60345	Eibiswald	6.379	8.298.015	1.301	1.138	14,3
60346	Groß Sankt Florian	4.119	5.527.560	1.342	1.219	10,1
60347	St. Martin im Sulmtal	3.118	4.492.852	1.441	1.287	12,0
60348	St. Stefan ob Stainz	3.580	4.552.330	1.272	1.081	17,6
60349	Schwanberg	4.529	5.695.797	1.258	1.134	10,9
60350	Stainz	8.703	11.484.954	1.320	1.171	12,7
60351	Wies	4.299	5.905.030	1.374	1.225	12,1
<b>606</b>	<b>Graz-Umgebung</b>	<b>157.395</b>	<b>261.900.298</b>	<b>1.664</b>	<b>1.495</b>	<b>11,3</b>
60608	Feldkirchen bei Graz	6.844	11.475.817	1.677	1.552	8,1
60611	Gössendorf	4.170	6.486.110	1.555	1.414	10,0
60613	Gratkorn	8.065	15.922.712	1.974	1.811	9,0
60617	Hart bei Graz	5.228	12.753.552	2.439	2.124	14,8
60618	Haselsdorf-Tobelbad	1.574	2.028.255	1.289	1.127	14,3
60619	Hausmannstätten	3.581	5.149.242	1.438	1.284	12,0
60623	Kainbach bei Graz	2.795	3.192.599	1.142	1.022	11,8
60624	Kalsdorf bei Graz	7.655	16.097.855	2.103	1.901	10,6
60626	Kumberg	3.901	4.683.444	1.201	1.026	17,0
60628	Laßnitzhöhe	2.770	4.196.570	1.515	1.373	10,3
60629	Lieboch	5.302	8.739.293	1.648	1.472	12,0
60632	Peggau	2.317	4.547.696	1.963	1.829	7,3
60639	St. Bartholomä	1.456	1.991.596	1.368	1.202	13,8

**Tabelle 1: Steuerkraft-Kopfquoten der Gemeinden 2022 (in €, mit Vergleich zu 2021)**  
Einwohner nach endgültigem Bevölkerungsstand am 31.10.2020

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner 31.10.2020	Steuern und Abgaben 2022	Steuerkraft- Kopfquote		Veränd. 21/22 in %
				2022	2021	
60641	St. Oswald bei Plankenwarth	1.271	1.421.968	1.119	1.005	11,3
60642	St. Radegund bei Graz	2.123	2.895.013	1.364	1.185	15,1
60645	Semriach	3.292	4.072.998	1.237	1.110	11,5
60646	Stattegg	2.977	3.474.551	1.167	1.028	13,6
60647	Stiwoll	705	753.521	1.069	959	11,5
60648	Thal	2.389	2.872.784	1.203	1.062	13,2
60651	Übelbach	2.044	2.978.263	1.457	1.310	11,3
60653	Vasoldsberg	4.618	5.483.417	1.187	1.066	11,4
60654	Weinitzen	2.729	3.357.340	1.230	1.101	11,8
60655	Werndorf	2.444	4.995.083	2.044	1.913	6,9
60656	Wundschuh	1.645	3.730.560	2.268	1.945	16,6
60659	Deutschfeistritz	4.434	5.430.816	1.225	1.097	11,6
60660	Dobl-Zwaring	3.541	6.491.723	1.833	1.694	8,2
60661	Eggersdorf bei Graz	6.909	9.083.432	1.315	1.151	14,2
60662	Fernitz-Mellach	4.897	6.743.398	1.377	1.222	12,7
60663	Frohnleiten	6.518	10.344.643	1.587	1.454	9,1
60664	Gratwein-Straßengel	12.827	17.807.710	1.388	1.224	13,4
60665	Hitzendorf	7.262	8.448.849	1.163	1.041	11,8
60666	Nestelbach bei Graz	2.664	3.260.283	1.224	1.051	16,5
60667	Raaba-Grambach	4.712	16.542.704	3.511	3.144	11,7
60668	St. Marein bei Graz	3.731	4.350.584	1.166	1.048	11,2
60669	Seiersberg-Pirka	11.530	22.397.186	1.943	1.715	13,2
60670	Premstätten	6.475	17.698.732	2.733	2.603	5,0
<b>610</b>	<b>Leibnitz</b>	<b>85.248</b>	<b>121.929.015</b>	<b>1.430</b>	<b>1.283</b>	<b>11,5</b>
61001	Allerheiligen bei Wildon	1.560	1.940.589	1.244	1.117	11,4
61002	Arnfels	981	1.289.700	1.315	1.200	9,5
61007	Empersdorf	1.397	1.679.984	1.203	1.090	10,4
61008	Gabersdorf	1.247	2.236.195	1.793	1.556	15,2
61012	Gralla	2.596	3.872.575	1.492	1.357	9,9
61013	Großklein	2.272	2.884.663	1.270	1.103	15,1
61016	Heimschuh	1.987	2.476.700	1.246	1.080	15,4
61017	Hengsberg	1.508	1.775.475	1.177	1.047	12,4
61019	Kitzeck im Sausal	1.216	2.221.195	1.827	1.626	12,4
61020	Lang	1.354	2.017.989	1.490	1.232	20,9
61021	Lebring-St. Margarethen	2.204	5.150.308	2.337	2.108	10,8

**Tabelle 1: Steuerkraft-Kopfquoten der Gemeinden 2022 (in €, mit Vergleich zu 2021)**  
Einwohner nach endgültigem Bevölkerungsstand am 31.10.2020

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner 31.10.2020	Steuern und Abgaben 2022	Steuerkraft- Kopfquote		Veränd. 21/22 in %
				2022	2021	
61024	Oberhaag	2.044	2.434.674	1.191	1.051	13,3
61027	Ragnitz	1.501	2.112.307	1.407	1.260	11,7
61030	St. Andrä-Höch	1.716	2.067.182	1.205	1.103	9,2
61032	St. Johann im Saggautal	2.002	2.396.710	1.197	1.116	7,2
61033	St. Nikolai im Sausal	2.344	2.830.493	1.208	1.086	11,1
61043	Tillmitsch	3.427	5.186.897	1.514	1.403	7,8
61045	Wagna	6.334	7.992.339	1.262	1.141	10,6
61049	Ehrenhausen an der Weinstraße	2.497	3.580.753	1.434	1.232	16,4
61050	Gamlitz	3.215	4.428.616	1.377	1.212	13,6
61051	Gleinstätten	2.781	4.085.160	1.469	1.352	8,7
61052	Heiligenkreuz am Waasen	2.826	3.467.611	1.227	1.067	15,0
61053	Leibnitz	12.472	21.235.187	1.703	1.568	8,6
61054	Leutschach an der Weinstraße	3.632	4.465.884	1.230	1.090	12,8
61055	St. Georgen an der Stiefing	1.581	1.927.126	1.219	1.054	15,6
61057	Schwarzautal	2.295	3.554.001	1.549	1.452	6,7
61059	Wildon	5.525	7.872.937	1.425	1.264	12,8
61060	St. Veit in der Südsteiermark	4.380	5.861.837	1.338	1.149	16,5
61061	Straß in Steiermark	6.354	8.883.929	1.398	1.244	12,4
<b>611</b>	<b>Leoben</b>	<b>59.333</b>	<b>102.584.184</b>	<b>1.729</b>	<b>1.522</b>	<b>13,6</b>
61101	Eisenerz	3.764	5.114.240	1.359	1.210	12,3
61105	Kalwang	964	1.435.661	1.489	1.241	20,0
61106	Kammern im Liesingtal	1.581	2.195.623	1.389	1.215	14,3
61107	Kraubath an der Mur	1.327	1.656.432	1.248	1.146	9,0
61108	Leoben	24.279	53.058.442	2.185	1.917	14,0
61109	Mautern in Steiermark	1.717	2.191.715	1.276	1.121	13,9
61110	Niklasdorf	2.357	4.195.883	1.780	1.646	8,2
61111	Proleb	1.600	1.846.297	1.154	1.021	13,0
61112	Radmer	510	585.741	1.149	1.002	14,7
61113	St. Michael/Obersteiermark	3.048	4.139.748	1.358	1.213	12,0
61114	St. Peter-Freienstein	2.338	3.743.468	1.601	1.416	13,1
61115	St. Stefan ob Leoben	1.898	2.298.345	1.211	1.078	12,4
61116	Traboch	1.408	2.844.520	2.020	1.827	10,6
61118	Vordernberg	977	1.257.961	1.288	1.150	11,9
61119	Wald am Schoberpaß	546	700.268	1.283	1.168	9,8
61120	Trofaiach	11.019	15.319.839	1.390	1.200	15,8



**Tabelle 1: Steuerkraft-Kopfquoten der Gemeinden 2022 (in €, mit Vergleich zu 2021)**  
Einwohner nach endgültigem Bevölkerungsstand am 31.10.2020

Gem.-nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner 31.10.2020	Steuern und Abgaben 2022	Steuerkraft- Kopfquote		Veränd. 21/22 in %
				2022	2021	
<b>612</b>	<b>Liezen</b>	<b>79.684</b>	<b>127.317.210</b>	<b>1.598</b>	<b>1.431</b>	<b>11,6</b>
61203	Aigen im Ennstal	2.703	3.593.719	1.330	1.154	15,2
61204	Altaussee	1.869	3.495.205	1.870	1.545	21,0
61205	Altenmarkt bei St. Gallen	812	1.963.281	2.418	2.203	9,7
61206	Ardning	1.233	1.534.686	1.245	1.134	9,8
61207	Bad Aussee	4.920	7.705.140	1.566	1.468	6,7
61213	Gröbming	3.112	5.615.358	1.804	1.696	6,4
61215	Grundlsee	1.173	1.915.967	1.633	1.508	8,3
61217	Haus	2.455	4.376.228	1.783	1.564	14,0
61222	Lassing	1.712	2.108.678	1.232	1.109	11,1
61236	Ramsau am Dachstein	2.797	4.959.644	1.773	1.545	14,7
61243	Selzthal	1.539	1.865.594	1.212	1.082	12,0
61247	Trieben	3.354	4.969.700	1.482	1.350	9,8
61251	Wildalpen	449	690.517	1.538	1.670	-7,9
61252	Wörschach	1.159	1.524.909	1.316	1.179	11,6
61253	Admont	4.961	6.719.800	1.355	1.217	11,3
61254	Aich	1.323	1.822.682	1.378	1.229	12,1
61255	Bad Mitterndorf	4.925	8.059.517	1.636	1.541	6,2
61256	Gaishorn am See	1.296	2.019.723	1.558	1.436	8,5
61257	Irdning-Donnersbachtal	4.143	5.570.600	1.345	1.196	12,4
61258	Landl	2.642	3.512.157	1.329	1.182	12,4
61259	Liezen	8.222	14.527.574	1.767	1.603	10,2
61260	Michaelerberg-Pruggern	1.201	1.878.989	1.565	1.385	13,0
61261	Mitterberg-Sankt Martin	1.912	2.595.261	1.357	1.185	14,5
61262	Öblarn	2.018	2.546.069	1.262	1.088	16,0
61263	Rottenmann	5.105	8.444.389	1.654	1.444	14,6
61264	St. Gallen	1.789	2.712.194	1.516	1.364	11,1
61265	Schladming	6.581	14.269.231	2.168	1.857	16,7
61266	Sölk	1.479	1.775.472	1.200	1.050	14,3
61267	Stainach-Pürgg	2.800	4.544.927	1.623	1.482	9,5
<b>614</b>	<b>Murau</b>	<b>27.478</b>	<b>39.323.898</b>	<b>1.431</b>	<b>1.271</b>	<b>12,6</b>
61410	Mühlen	889	1.036.118	1.165	1.045	11,6
61413	Niederwölz	607	840.672	1.385	1.252	10,7

**Tabelle 1: Steuerkraft-Kopfquoten der Gemeinden 2022 (in €, mit Vergleich zu 2021)**  
Einwohner nach endgültigem Bevölkerungsstand am 31.10.2020

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner 31.10.2020	Steuern und Abgaben 2022	Steuerkraft- Kopfquote		Veränd. 21/22 in %
				2022	2021	
61425	St. Peter am Kammersberg	2.024	2.484.747	1.228	1.066	15,2
61428	Schöder	922	1.047.144	1.136	1.004	13,1
61437	Krakau	1.384	1.606.532	1.161	1.016	14,3
61438	Murau	3.478	6.042.006	1.737	1.518	14,4
61439	Neumarkt in der Steiermark	4.889	6.530.219	1.336	1.204	11,0
61440	Oberwölz	2.952	3.841.769	1.301	1.168	11,4
61441	Ranten	1.143	1.268.281	1.110	1.002	10,8
61442	St. Georgen am Kreischberg	1.715	2.847.583	1.660	1.490	11,4
61443	St. Lambrecht	1.777	2.401.012	1.351	1.200	12,6
61444	Scheifling	2.148	3.201.823	1.491	1.362	9,4
61445	Stadl-Predlitz	1.679	2.968.167	1.768	1.495	18,2
61446	Teufenbach-Katsch	1.871	3.207.826	1.714	1.532	11,9
<b>616</b>	<b>Voitsberg</b>	<b>51.046</b>	<b>70.298.435</b>	<b>1.377</b>	<b>1.236</b>	<b>11,4</b>
61611	Krottendorf-Gaisfeld	2.462	3.087.840	1.254	1.110	13,0
61612	Ligist	3.219	3.982.785	1.237	1.087	13,8
61615	Mooskirchen	2.201	2.655.914	1.207	1.031	17,0
61618	Rosental an der Kainach	1.660	2.440.340	1.470	1.341	9,7
61621	St. Martin am Wöllmißberg	810	892.516	1.102	979	12,5
61624	Stallhofen	3.153	3.742.599	1.187	1.031	15,2
61625	Voitsberg	9.414	14.972.636	1.590	1.461	8,9
61626	Bärnbach	5.696	7.582.940	1.331	1.219	9,2
61627	Edelschrott	1.699	2.035.942	1.198	1.052	13,9
61628	Geistthal-Södingberg	1.497	1.620.368	1.082	964	12,3
61629	Hirscheegg-Pack	1.016	1.205.274	1.186	1.108	7,0
61630	Kainach bei Voitsberg	1.606	1.795.209	1.118	988	13,2
61631	Köflach	9.721	15.355.951	1.580	1.433	10,3
61632	Maria Lankowitz	2.751	3.184.537	1.158	1.029	12,5
61633	Söding-Sankt Johann	4.141	5.743.582	1.387	1.189	16,7
<b>617</b>	<b>Weiz</b>	<b>90.923</b>	<b>141.909.335</b>	<b>1.561</b>	<b>1.396</b>	<b>11,8</b>
61701	Albersdorf-Prebuch	2.255	5.027.879	2.230	2.025	10,1
61708	Fischbach	1.529	1.872.263	1.225	1.089	12,4
61710	Floing	1.198	1.416.667	1.183	1.064	11,1
61711	Gasen	887	1.129.358	1.273	1.146	11,1

**Tabelle 1: Steuerkraft-Kopfquoten der Gemeinden 2022 (in €, mit Vergleich zu 2021)**  
Einwohner nach endgültigem Bevölkerungsstand am 31.10.2020

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner 31.10.2020	Steuern und Abgaben 2022	Steuerkraft- Kopfquote		Veränd. 21/22 in %
				2022	2021	
61716	Markt Hartmannsdorf	2.962	3.667.741	1.238	1.108	11,7
61719	Hofstätten an der Raab	2.298	3.751.911	1.633	1.557	4,8
61727	Ludersdorf-Wilfersdorf	2.506	3.740.177	1.492	1.312	13,8
61728	Miesenbach bei Birkfeld	677	793.645	1.172	1.042	12,6
61729	Mitterdorf an der Raab	2.118	2.355.478	1.112	994	11,9
61730	Mortantsch	2.207	2.455.681	1.113	999	11,3
61731	Naas	1.345	1.967.708	1.463	1.291	13,3
61740	Puch bei Weiz	2.048	2.416.482	1.180	1.047	12,7
61741	Ratten	1.091	1.563.964	1.434	1.312	9,2
61743	Rettenegg	708	857.287	1.211	1.072	12,9
61744	St. Kathrein am Hauenstein	625	722.743	1.156	1.019	13,4
61745	St. Kathrein am Offenegg	1.068	1.291.534	1.209	1.078	12,2
61746	St. Margarethen an der Raab	4.135	5.617.511	1.359	1.210	12,3
61748	Sinabelkirchen	4.378	6.736.548	1.539	1.416	8,6
61750	Strallegg	1.910	2.173.948	1.138	998	14,0
61751	Thannhausen	2.465	2.891.645	1.173	1.057	10,9
61756	Anger	3.965	5.847.279	1.475	1.352	9,1
61757	Birkfeld	4.943	6.454.289	1.306	1.160	12,6
61758	Fladnitz an der Teichalm	1.797	2.845.474	1.583	1.353	17,0
61759	Gersdorf an der Feistritz	1.699	2.423.441	1.426	1.349	5,7
61760	Gleisdorf	11.031	20.000.728	1.813	1.596	13,6
61761	Gutenberg	1.621	1.755.913	1.083	947	14,4
61762	Ilztal	2.183	2.685.058	1.230	1.113	10,5
61763	Passail	4.419	5.782.876	1.309	1.165	12,3
61764	Pischelsdorf am Kulm	3.682	5.687.179	1.545	1.368	12,9
61765	St. Ruprecht an der Raab	5.408	9.007.254	1.666	1.494	11,5
61766	Weiz	11.765	26.969.672	2.292	2.042	12,3
<b>620</b>	<b>Murtal</b>	<b>71.507</b>	<b>108.092.883</b>	<b>1.512</b>	<b>1.349</b>	<b>12,1</b>
62007	Fohnsdorf	7.619	11.503.139	1.510	1.338	12,8
62008	Gaal	1.334	1.607.202	1.205	1.083	11,2
62010	Hohentauern	389	596.624	1.534	1.158	32,4
62014	Kobenz	1.900	2.764.137	1.455	1.264	15,1
62021	Pusterwald	429	496.319	1.157	989	17,0
62026	St. Georgen ob Judenburg	866	1.139.374	1.316	1.168	12,7
62032	St. Peter ob Judenburg	1.073	1.544.821	1.440	1.180	22,0

**Tabelle 1: Steuerkraft-Kopfquoten der Gemeinden 2022 (in €, mit Vergleich zu 2021)**  
Einwohner nach endgültigem Bevölkerungsstand am 31.10.2020

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner 31.10.2020	Steuern und Abgaben 2022	Steuerkraft- Kopfquote		Veränd. 21/22 in %
				2022	2021	
62034	Seckau	1.301	1.579.564	1.214	1.101	10,3
62036	Unzmarkt-Frauenburg	1.282	1.691.102	1.319	1.179	11,9
62038	Zeltweg	7.045	12.718.260	1.805	1.666	8,4
62039	Lobmingtal	1.837	2.291.715	1.248	1.135	9,9
62040	Judenburg	9.722	16.073.360	1.653	1.498	10,4
62041	Knittelfeld	12.597	19.699.351	1.564	1.400	11,7
62042	Obdach	3.763	5.435.469	1.444	1.321	9,4
62043	Pöls-Oberkurzheim	2.943	4.498.636	1.529	1.372	11,4
62044	Pölstal	2.564	3.385.095	1.320	1.218	8,4
62045	St. Marein-Feistritz	2.041	2.437.359	1.194	1.036	15,3
62046	St. Margarethen bei Knittelfeld	2.661	3.294.924	1.238	1.110	11,5
62047	Spielberg	5.379	9.012.457	1.675	1.402	19,5
62048	Weißkirchen in Steiermark	4.762	6.323.975	1.328	1.169	13,6
<b>621</b>	<b>Bruck-Mürzzuschlag</b>	<b>98.327</b>	<b>158.824.191</b>	<b>1.615</b>	<b>1.433</b>	<b>12,7</b>
62105	Breitenau am Hochlantsch	1.634	2.246.706	1.375	1.250	10,0
62115	Krieglach	5.337	7.406.656	1.388	1.236	12,3
62116	Langenwang	3.883	5.019.789	1.293	1.145	12,9
62125	Pernegg an der Mur	2.406	3.046.222	1.266	1.143	10,7
62128	St. Lorenzen im Mürztal	3.667	4.960.141	1.353	1.225	10,4
62131	Spital am Semmering	1.439	3.412.356	2.371	2.155	10,1
62132	Stanz im Mürztal	1.852	2.103.055	1.136	1.008	12,7
62135	Turnau	1.602	2.013.205	1.257	1.114	12,8
62138	Aflenz	2.448	3.179.579	1.299	1.166	11,4
62139	Bruck an der Mur	15.715	26.396.088	1.680	1.466	14,5
62140	Kapfenberg	22.459	47.353.150	2.108	1.854	13,7
62141	Kindberg	8.131	11.942.813	1.469	1.311	12,0
62142	Mariazell	3.637	5.456.730	1.500	1.373	9,2
62143	Mürzzuschlag	8.260	12.608.274	1.526	1.352	12,9
62144	Neuberg an der Mürz	2.359	3.049.559	1.293	1.148	12,6
62145	St. Barbara im Mürztal	6.601	9.649.122	1.462	1.304	12,1
62146	St. Marein im Mürztal	2.819	3.707.124	1.315	1.180	11,5
62147	Thörl	2.237	3.040.755	1.359	1.202	13,1
62148	Tragöß-Sankt Katharein	1.841	2.232.866	1.213	1.080	12,3

**Tabelle 1: Steuerkraft-Kopfquoten der Gemeinden 2022 (in €, mit Vergleich zu 2021)**  
Einwohner nach endgültigem Bevölkerungsstand am 31.10.2020

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner 31.10.2020	Steuern und Abgaben 2022	Steuerkraft- Kopfquote		Veränd. 21/22 in %
				2022	2021	
<b>622</b>	<b>Hartberg-Fürstenfeld</b>	<b>90.611</b>	<b>133.578.213</b>	<b>1.474</b>	<b>1.316</b>	<b>12,1</b>
62202	Bad Blumau	1.635	2.764.612	1.691	1.484	14,0
62205	Buch-St. Magdalena	2.162	2.557.974	1.183	1.067	10,9
62206	Burgau	1.053	1.504.830	1.429	1.209	18,2
62209	Ebersdorf	1.291	1.737.282	1.346	1.160	16,0
62211	Friedberg	2.619	3.270.391	1.249	1.115	12,0
62214	Greinbach	1.813	2.770.482	1.528	1.313	16,4
62216	Großsteinbach	1.269	1.613.865	1.272	1.055	20,6
62219	Hartberg	6.784	12.583.360	1.855	1.680	10,4
62220	Hartberg Umgebung	2.181	3.269.834	1.499	1.340	11,8
62226	Lafnitz	1.453	2.840.158	1.955	1.755	11,4
62232	Ottendorf an der Rittschein	1.566	1.763.502	1.126	1.035	8,8
62233	Pinggau	3.142	4.378.122	1.393	1.251	11,4
62235	Pöllau	2.054	2.558.194	1.245	1.081	15,3
62242	St. Jakob im Walde	1.038	1.285.811	1.239	1.100	12,7
62244	St. Johann in der Haide	2.178	3.747.395	1.721	1.572	9,5
62245	St. Lorenzen am Wechsel	1.436	1.659.845	1.156	1.039	11,2
62247	Schäffern	1.347	1.642.927	1.220	1.044	16,8
62252	Söchau	1.451	1.744.149	1.202	1.100	9,2
62256	Stubenberg	2.205	3.013.867	1.367	1.204	13,5
62262	Wenigzell	1.400	1.761.163	1.258	1.130	11,3
62264	Bad Waltersdorf	3.883	6.016.370	1.549	1.425	8,7
62265	Dechantskirchen	2.008	2.399.221	1.195	1.056	13,2
62266	Feistritztal	2.404	3.077.400	1.280	1.134	12,9
62267	Fürstenfeld	8.673	14.576.937	1.681	1.479	13,6
62268	Grafendorf bei Hartberg	3.140	4.459.142	1.420	1.268	12,0
62269	Großwilfersdorf	2.091	3.581.465	1.713	1.534	11,6
62270	Hartl	2.119	3.484.536	1.644	1.510	8,9
62271	Ilz	3.765	7.883.650	2.094	1.849	13,2
62272	Kaindorf	3.007	4.110.769	1.367	1.229	11,2
62273	Loipersdorf bei Fürstenfeld	1.819	2.893.854	1.591	1.404	13,3
62274	Neudau	1.480	1.815.189	1.226	1.051	16,7
62275	Pöllau	5.923	7.784.518	1.314	1.197	9,8
62276	Rohr bei Hartberg	1.455	1.678.916	1.154	1.094	5,5
62277	Rohrbach an der Lafnitz	2.650	3.709.410	1.400	1.276	9,7
62278	Vorau	4.657	5.838.237	1.254	1.110	13,0

**Tabelle 1: Steuerkraft-Kopfquoten der Gemeinden 2022 (in €, mit Vergleich zu 2021)**  
Einwohner nach endgültigem Bevölkerungsstand am 31.10.2020

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner 31.10.2020	Steuern und Abgaben 2022	Steuerkraft- Kopfquote		Veränd. 21/22 in %
				2022	2021	
62279	Waldbach-Mönichwald	1.460	1.800.836	1.233	1.069	15,4
<b>623</b>	<b>Südoststeiermark</b>	<b>84.003</b>	<b>118.342.099</b>	<b>1.409</b>	<b>1.274</b>	<b>10,6</b>
62311	Edelsbach bei Feldbach	1.331	1.769.267	1.329	1.178	12,8
62314	Eichkögl	1.347	1.585.190	1.177	1.055	11,6
62326	Halbenrain	1.738	2.294.778	1.320	1.194	10,5
62330	Jagerberg	1.645	2.088.938	1.270	1.166	8,9
62332	Kapfenstein	1.554	1.999.922	1.287	1.175	9,5
62335	Klöch	1.178	1.677.044	1.424	1.251	13,8
62343	Mettersdorf am Saßbach	1.341	2.062.156	1.538	1.430	7,5
62368	Tieschen	1.202	1.494.494	1.243	1.110	12,0
62372	Unterlamm	1.270	1.525.469	1.201	1.053	14,1
62375	Bad Gleichenberg	5.187	8.161.229	1.573	1.412	11,4
62376	Bad Radkersburg	3.201	6.084.348	1.901	1.792	6,1
62377	Deutsch Goritz	1.801	2.699.912	1.499	1.403	6,9
62378	Fehring	7.170	9.695.873	1.352	1.220	10,8
62379	Feldbach	13.371	21.837.328	1.633	1.490	9,6
62380	Gnas	5.974	7.740.609	1.296	1.171	10,6
62381	Kirchbach-Zerlach	3.262	4.446.429	1.363	1.155	18,1
62382	Kirchberg an der Raab	4.591	6.629.175	1.444	1.303	10,9
62383	Mureck	3.498	4.757.861	1.360	1.220	11,4
62384	Paldau	3.150	4.161.532	1.321	1.200	10,1
62385	Pirching am Traubenberg	2.537	2.983.001	1.176	1.043	12,8
62386	Riegersburg	4.935	6.190.933	1.254	1.131	10,9
62387	St. Anna am Aigen	2.370	2.758.845	1.164	1.045	11,4
62388	St. Peter am Ottersbach	2.931	3.586.253	1.224	1.085	12,8
62389	St. Stefan im Rosental	3.910	5.279.964	1.350	1.226	10,1
62390	Straden	3.509	4.831.547	1.377	1.261	9,2

**Tabelle 2: Steuern pro Einwohner nach Gemeinden 2022 (in €)**  
 Einwohner nach endgültigem Bevölkerungsstand am 31.10.2020

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner 31.10.2020	Grundsteuer		Kommunalsteuer		Sonstige Abgaben		Ertragsanteile		Steuerkraft- Kopfquote 2022 (= 100 %)
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
<b>6</b>	<b>Steiermark</b>	<b>1.247.413</b>	<b>89</b>	<b>5,1</b>	<b>411</b>	<b>23,6</b>	<b>80</b>	<b>4,6</b>	<b>1.161</b>	<b>66,7</b>	<b>1.740</b>
<b>601</b>	<b>Graz-Stadt</b>	<b>290.910</b>	<b>96</b>	<b>4,0</b>	<b>548</b>	<b>23,0</b>	<b>170</b>	<b>7,1</b>	<b>1.569</b>	<b>65,8</b>	<b>2.384</b>
<b>603</b>	<b>Deutschlandsberg</b>	<b>60.948</b>	<b>74</b>	<b>4,8</b>	<b>386</b>	<b>25,2</b>	<b>53</b>	<b>3,5</b>	<b>1.019</b>	<b>66,5</b>	<b>1.531</b>
60305	Frauental an der Laßnitz	2.997	75	4,5	573	34,1	36	2,1	994	59,2	1.678
60318	Lannach	3.574	91	3,1	1.737	60,0	74	2,6	995	34,3	2.897
60323	Pölfing-Brunn	1.620	54	4,1	263	19,8	20	1,5	994	74,6	1.331
60324	Preding	1.820	83	5,7	329	22,8	36	2,5	993	68,9	1.441
60326	St. Josef (Weststeiermark)	1.658	51	4,2	120	9,9	49	4,0	993	81,8	1.213
60329	St. Peter im Sulmtal	1.258	60	4,4	294	21,4	28	2,1	993	72,2	1.376
60341	Wettmannstätten	1.645	69	4,4	419	26,5	101	6,4	993	62,8	1.582
60344	Deutschlandsberg	11.649	103	5,8	517	28,9	51	2,9	1.118	62,5	1.790
60345	Eibiswald	6.379	66	5,0	175	13,4	64	4,9	997	76,6	1.301
60346	Groß Sankt Florian	4.119	60	4,5	256	19,1	32	2,4	994	74,0	1.342
60347	St. Martin im Sulmtal	3.118	67	4,6	339	23,5	41	2,9	994	69,0	1.441
60348	St. Stefan ob Stainz	3.580	54	4,3	117	9,2	102	8,0	998	78,5	1.272
60349	Schwanberg	4.529	70	5,6	162	12,9	24	1,9	1.001	79,6	1.258
60350	Stainz	8.703	65	4,9	204	15,5	56	4,2	995	75,4	1.320
60351	Wies	4.299	66	4,8	257	18,7	56	4,1	995	72,4	1.374

**Tabelle 2: Steuern pro Einwohner nach Gemeinden 2022 (in €)**  
 Einwohner nach endgültigem Bevölkerungsstand am 31.10.2020

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner 31.10.2020	Grundsteuer		Kommunalsteuer		Sonstige Abgaben		Ertragsanteile		Steuerkraft- Kopfquote 2022 (= 100 %)
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
<b>606</b>	<b>Graz-Umgebung</b>	<b>157.395</b>	<b>92</b>	<b>5,5</b>	<b>505</b>	<b>30,3</b>	<b>52</b>	<b>3,1</b>	<b>1.015</b>	<b>61,0</b>	<b>1.664</b>
60608	Feldkirchen bei Graz	6.844	86	5,1	544	32,4	53	3,2	994	59,3	1.677
60611	Gössendorf	4.170	78	5,0	453	29,1	30	1,9	994	63,9	1.555
60613	Gratkorn	8.065	98	5,0	855	43,3	26	1,3	996	50,4	1.974
60617	Hart bei Graz	5.228	93	3,8	1.249	51,2	102	4,2	995	40,8	2.439
60618	Haselsdorf-Tobelbad	1.574	73	5,6	150	11,6	74	5,7	992	77,0	1.289
60619	Hausmannstätten	3.581	95	6,6	305	21,2	46	3,2	993	69,0	1.438
60623	Kainbach bei Graz	2.795	68	5,9	52	4,6	28	2,5	994	87,0	1.142
60624	Kalsdorf bei Graz	7.655	116	5,5	891	42,4	99	4,7	996	47,4	2.103
60626	Kumberg	3.901	70	5,9	90	7,5	30	2,5	1.011	84,2	1.201
60628	Laßnitzhöhe	2.770	101	6,6	360	23,7	34	2,3	1.020	67,4	1.515
60629	Lieboch	5.302	113	6,8	490	29,8	52	3,2	993	60,3	1.648
60632	Peggau	2.317	106	5,4	842	42,9	19	1,0	996	50,7	1.963
60639	St. Bartholomä	1.456	59	4,3	227	16,6	89	6,5	993	72,6	1.368
60641	St. Oswald bei Plankenwarth	1.271	62	5,6	41	3,7	22	1,9	993	88,8	1.119
60642	St. Radegund bei Graz	2.123	133	9,8	154	11,3	52	3,8	1.024	75,1	1.364
60645	Semriach	3.292	72	5,8	130	10,5	36	2,9	1.000	80,8	1.237
60646	Stattegg	2.977	87	7,5	43	3,7	44	3,8	993	85,1	1.167
60647	Stiwoll	705	43	4,0	1	0,1	31	2,9	993	93,0	1.069
60648	Thal	2.389	78	6,5	70	5,8	62	5,2	992	82,5	1.203
60651	Übelbach	2.044	75	5,2	353	24,2	31	2,1	998	68,5	1.457



**Tabelle 2: Steuern pro Einwohner nach Gemeinden 2022 (in €)**  
 Einwohner nach endgültigem Bevölkerungsstand am 31.10.2020

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner 31.10.2020	Grundsteuer		Kommunalsteuer		Sonstige Abgaben		Ertragsanteile		Steuerkraft- Kopfquote 2022 (= 100 %)
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
60653	Vasoldsberg	4.618	61	5,2	107	9,0	25	2,1	994	83,7	1.187
60654	Weinitzen	2.729	84	6,8	126	10,2	28	2,3	993	80,7	1.230
60655	Werndorf	2.444	83	4,1	955	46,7	14	0,7	992	48,6	2.044
60656	Wundschuh	1.645	180	7,9	1.037	45,7	57	2,5	993	43,8	2.268
60659	Deutschfeistritz	4.434	68	5,6	157	12,8	12	1,0	988	80,7	1.225
60660	Dobl-Zwaring	3.541	92	5,0	664	36,2	84	4,6	993	54,2	1.833
60661	Eggersdorf bei Graz	6.909	77	5,9	137	10,4	108	8,2	993	75,5	1.315
60662	Fernitz-Mellach	4.897	74	5,3	280	20,3	30	2,2	993	72,1	1.377
60663	Frohnleiten	6.518	101	6,3	468	29,5	23	1,5	995	62,7	1.587
60664	Gratwein-Straßengel	12.827	80	5,8	158	11,4	32	2,3	1.118	80,5	1.388
60665	Hitzendorf	7.262	75	6,4	57	4,9	38	3,2	994	85,4	1.163
60666	Nestelbach bei Graz	2.664	67	5,5	83	6,8	81	6,6	993	81,1	1.224
60667	Raaba-Grambach	4.712	117	3,3	2.222	63,3	179	5,1	993	28,3	3.511
60668	St. Marein bei Graz	3.731	60	5,1	66	5,7	47	4,0	993	85,2	1.166
60669	Seiersberg-Pirka	11.530	138	7,1	638	32,8	49	2,5	1.118	57,5	1.943
60670	Premstätten	6.475	117	4,3	1.549	56,7	63	2,3	1.005	36,8	2.733
<b>610</b>	<b>Leibnitz</b>	<b>85.248</b>	<b>72</b>	<b>5,0</b>	<b>288</b>	<b>20,1</b>	<b>54</b>	<b>3,8</b>	<b>1.016</b>	<b>71,1</b>	<b>1.430</b>
61001	Allerheiligen bei Wildon	1.560	57	4,6	141	11,3	53	4,2	993	79,8	1.244
61002	Arnfels	981	78	6,0	182	13,8	57	4,3	998	75,9	1.315
61007	Empersdorf	1.397	61	5,0	103	8,5	45	3,8	994	82,6	1.203

**Tabelle 2: Steuern pro Einwohner nach Gemeinden 2022 (in €)**  
 Einwohner nach endgültigem Bevölkerungsstand am 31.10.2020

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner 31.10.2020	Grundsteuer		Kommunalsteuer		Sonstige Abgaben		Ertragsanteile		Steuerkraft- Kopfquote 2022 (= 100 %)
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
61008	Gabersdorf	1.247	93	5,2	667	37,2	40	2,2	993	55,4	1.793
61012	Gralla	2.596	91	6,1	357	23,9	51	3,4	993	66,6	1.492
61013	Großklein	2.272	52	4,1	168	13,2	51	4,0	998	78,6	1.270
61016	Heimschuh	1.987	71	5,7	149	12,0	32	2,6	994	79,8	1.246
61017	Hengsberg	1.508	51	4,3	74	6,3	59	5,0	993	84,3	1.177
61019	Kitzeck im Sausal	1.216	55	3,0	704	38,5	54	2,9	1.014	55,5	1.827
61020	Lang	1.354	57	3,8	386	25,9	54	3,6	993	66,6	1.490
61021	Lebring-St. Margarethen	2.204	93	4,0	1.153	49,3	94	4,0	997	42,7	2.337
61024	Oberhaag	2.044	51	4,3	119	10,0	25	2,1	997	83,7	1.191
61027	Ragnitz	1.501	77	5,5	281	19,9	54	3,8	996	70,8	1.407
61030	St. Andrä-Höch	1.716	59	4,9	70	5,8	78	6,4	997	82,8	1.205
61032	St. Johann im Saggautal	2.002	53	4,4	118	9,8	29	2,4	997	83,3	1.197
61033	St. Nikolai im Sausal	2.344	57	4,7	83	6,9	72	5,9	996	82,5	1.208
61043	Tillmitsch	3.427	78	5,1	358	23,7	85	5,6	993	65,6	1.514
61045	Wagna	6.334	75	6,0	174	13,8	17	1,4	995	78,9	1.262
61049	Ehrenhausen an der Weinstraße	2.497	75	5,2	275	19,2	63	4,4	1.021	71,2	1.434
61050	Gamlitz	3.215	54	3,9	216	15,7	78	5,6	1.030	74,8	1.377
61051	Gleinstätten	2.781	87	5,9	340	23,2	44	3,0	998	67,9	1.469
61052	Heiligenkreuz am Waasen	2.826	68	5,6	102	8,3	63	5,2	994	81,0	1.227
61053	Leibnitz	12.472	96	5,6	441	25,9	47	2,8	1.118	65,7	1.703
61054	Leutschach an der Weinstraße	3.632	56	4,5	107	8,7	46	3,7	1.021	83,0	1.230
61055	St. Georgen an der Stiefing	1.581	62	5,1	98	8,0	66	5,4	993	81,5	1.219

**Tabelle 2: Steuern pro Einwohner nach Gemeinden 2022 (in €)**  
 Einwohner nach endgültigem Bevölkerungsstand am 31.10.2020

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner 31.10.2020	Grundsteuer		Kommunalsteuer		Sonstige Abgaben		Ertragsanteile		Steuerkraft- Kopfquote 2022 (= 100 %)
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
61057	Schwarzautal	2.295	66	4,3	449	29,0	40	2,6	993	64,1	1.549
61059	Wildon	5.525	64	4,5	300	21,0	67	4,7	994	69,7	1.425
61060	St. Veit in der Südsteiermark	4.380	67	5,0	193	14,4	85	6,3	994	74,2	1.338
61061	Straß in Steiermark	6.354	67	4,8	284	20,3	52	3,7	995	71,2	1.398
<b>611</b>	<b>Leoben</b>	<b>59.333</b>	<b>100</b>	<b>5,8</b>	<b>428</b>	<b>24,8</b>	<b>47</b>	<b>2,7</b>	<b>1.154</b>	<b>66,7</b>	<b>1.729</b>
61101	Eisenerz	3.764	89	6,6	244	18,0	21	1,6	1.004	73,9	1.359
61105	Kalwang	964	113	7,6	276	18,5	106	7,1	994	66,7	1.489
61106	Kammern im Liesingtal	1.581	104	7,5	218	15,7	72	5,2	994	71,6	1.389
61107	Kraubath an der Mur	1.327	84	6,8	149	11,9	22	1,8	993	79,6	1.248
61108	Leoben	24.279	109	5,0	702	32,1	50	2,3	1.324	60,6	2.185
61109	Mautern in Steiermark	1.717	89	6,9	159	12,5	33	2,6	996	78,0	1.276
61110	Niklasdorf	2.357	116	6,5	649	36,5	17	1,0	997	56,0	1.780
61111	Proleb	1.600	90	7,8	43	3,7	28	2,4	994	86,1	1.154
61112	Radmer	510	87	7,6	46	4,0	18	1,6	997	86,8	1.149
61113	St. Michael/Obersteiermark	3.048	85	6,2	224	16,5	53	3,9	997	73,4	1.358
61114	St. Peter-Freienstein	2.338	121	7,6	461	28,8	23	1,4	996	62,2	1.601
61115	St. Stefan ob Leoben	1.898	80	6,6	108	8,9	29	2,4	994	82,1	1.211
61116	Traboch	1.408	141	7,0	841	41,6	45	2,2	993	49,2	2.020
61118	Vordernberg	977	74	5,7	154	12,0	34	2,6	1.026	79,7	1.288
61119	Wald am Schoberpaß	546	110	8,6	148	11,5	25	2,0	999	77,9	1.283

**Tabelle 2: Steuern pro Einwohner nach Gemeinden 2022 (in €)**  
 Einwohner nach endgültigem Bevölkerungsstand am 31.10.2020

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner 31.10.2020	Grundsteuer		Kommunalsteuer		Sonstige Abgaben		Ertragsanteile		Steuerkraft- Kopfquote 2022 (= 100 %)
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
61120	Trofaiach	11.019	86	6,2	124	8,9	62	4,4	1.118	80,4	1.390
<b>612</b>	<b>Liezen</b>	<b>79.684</b>	<b>117</b>	<b>7,4</b>	<b>354</b>	<b>22,2</b>	<b>84</b>	<b>5,3</b>	<b>1.042</b>	<b>65,2</b>	<b>1.598</b>
61203	Aigen im Ennstal	2.703	98	7,4	122	9,2	91	6,9	1.018	76,6	1.330
61204	Altaussee	1.869	196	10,5	369	19,7	239	12,8	1.066	57,0	1.870
61205	Altenmarkt bei St. Gallen	812	90	3,7	1.315	54,4	19	0,8	994	41,1	2.418
61206	Ardning	1.233	68	5,5	162	13,0	21	1,7	994	79,8	1.245
61207	Bad Aussee	4.920	130	8,3	295	18,9	109	6,9	1.032	65,9	1.566
61213	Gröbming	3.112	103	5,7	368	20,4	319	17,7	1.014	56,2	1.804
61215	Grundlsee	1.173	153	9,4	266	16,3	121	7,4	1.093	66,9	1.633
61217	Haus	2.455	148	8,3	405	22,7	119	6,7	1.111	62,3	1.783
61222	Lassing	1.712	72	5,8	150	12,2	12	1,0	998	81,0	1.232
61236	Ramsau am Dachstein	2.797	196	11,0	257	14,5	107	6,0	1.214	68,5	1.773
61243	Selzthal	1.539	53	4,4	147	12,1	19	1,6	993	81,9	1.212
61247	Trieben	3.354	90	6,1	381	25,7	17	1,2	994	67,1	1.482
61251	Wildalpen	449	124	8,0	299	19,5	46	3,0	1.069	69,5	1.538
61252	Wörschach	1.159	76	5,7	197	15,0	42	3,2	1.001	76,0	1.316
61253	Admont	4.961	84	6,2	216	15,9	48	3,5	1.007	74,3	1.355
61254	Aich	1.323	92	6,7	166	12,0	92	6,7	1.028	74,6	1.378
61255	Bad Mitterndorf	4.925	142	8,7	288	17,6	141	8,6	1.065	65,1	1.636
61256	Gaishorn am See	1.296	106	6,8	385	24,7	74	4,7	994	63,8	1.558

**Tabelle 2: Steuern pro Einwohner nach Gemeinden 2022 (in €)**  
 Einwohner nach endgültigem Bevölkerungsstand am 31.10.2020

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner 31.10.2020	Grundsteuer		Kommunalsteuer		Sonstige Abgaben		Ertragsanteile		Steuerkraft- Kopfquote 2022 (= 100 %)
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
61257	Irdning-Donnersbachtal	4.143	93	6,9	180	13,4	41	3,1	1.030	76,6	1.345
61258	Landl	2.642	84	6,3	202	15,2	37	2,7	1.007	75,7	1.329
61259	Liezen	8.222	152	8,6	600	33,9	21	1,2	994	56,3	1.767
61260	Michaelerberg-Pruggern	1.201	78	5,0	324	20,7	88	5,6	1.074	68,6	1.565
61261	Mitterberg-Sankt Martin	1.912	100	7,3	148	10,9	90	6,6	1.020	75,1	1.357
61262	Öblarn	2.018	66	5,2	125	9,9	71	5,6	1.000	79,3	1.262
61263	Rottenmann	5.105	83	5,0	532	32,2	45	2,7	995	60,1	1.654
61264	St. Gallen	1.789	97	6,4	374	24,7	46	3,0	1.000	65,9	1.516
61265	Schladming	6.581	181	8,3	603	27,8	167	7,7	1.217	56,1	2.168
61266	Sölk	1.479	67	5,6	91	7,6	37	3,0	1.006	83,8	1.200
61267	Stainach-Pürgg	2.800	119	7,3	479	29,5	29	1,8	996	61,3	1.623
<b>614</b>	<b>Murau</b>	<b>27.478</b>	<b>99</b>	<b>6,9</b>	<b>229</b>	<b>16,0</b>	<b>80</b>	<b>5,6</b>	<b>1.024</b>	<b>71,5</b>	<b>1.431</b>
61410	Mühlen	889	72	6,2	45	3,8	34	2,9	1.015	87,1	1.165
61413	Niederwölz	607	84	6,1	247	17,8	61	4,4	992	71,7	1.385
61425	St. Peter am Kammersberg	2.024	69	5,6	63	5,1	79	6,4	1.017	82,9	1.228
61428	Schöder	922	75	6,6	34	3,0	27	2,4	1.000	88,0	1.136
61437	Krakau	1.384	76	6,5	32	2,7	42	3,6	1.012	87,2	1.161
61438	Murau	3.478	126	7,2	480	27,6	118	6,8	1.014	58,4	1.737
61439	Neumarkt in der Steiermark	4.889	97	7,3	181	13,6	51	3,8	1.007	75,4	1.336
61440	Oberwölz	2.952	88	6,8	103	7,9	88	6,8	1.022	78,5	1.301

**Tabelle 2: Steuern pro Einwohner nach Gemeinden 2022 (in €)**  
 Einwohner nach endgültigem Bevölkerungsstand am 31.10.2020

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner 31.10.2020	Grundsteuer		Kommunalsteuer		Sonstige Abgaben		Ertragsanteile		Steuerkraft- Kopfquote 2022 (= 100 %)
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
61441	Ranten	1.143	54	4,9	38	3,4	18	1,6	1.000	90,1	1.110
61442	St. Georgen am Kreischberg	1.715	129	7,8	239	14,4	151	9,1	1.142	68,8	1.660
61443	St. Lambrecht	1.777	90	6,6	208	15,4	35	2,6	1.019	75,4	1.351
61444	Scheifling	2.148	104	7,0	351	23,6	39	2,6	995	66,8	1.491
61445	Stadl-Predlitz	1.679	161	9,1	261	14,8	232	13,1	1.114	63,0	1.768
61446	Teufenbach-Katsch	1.871	92	5,3	552	32,2	77	4,5	994	58,0	1.714
<b>616</b>	<b>Voitsberg</b>	<b>51.046</b>	<b>61</b>	<b>4,4</b>	<b>251</b>	<b>18,2</b>	<b>49</b>	<b>3,6</b>	<b>1.016</b>	<b>73,8</b>	<b>1.377</b>
61611	Krottendorf-Gaisfeld	2.462	54	4,3	175	14,0	32	2,5	993	79,2	1.254
61612	Ligist	3.219	50	4,1	158	12,8	35	2,8	994	80,4	1.237
61615	Mooskirchen	2.201	56	4,6	95	7,9	62	5,2	993	82,3	1.207
61618	Rosental an der Kainach	1.660	75	5,1	374	25,4	28	1,9	994	67,6	1.470
61621	St. Martin am Wöllmißberg	810	44	4,0	32	2,9	33	3,0	993	90,1	1.102
61624	Stallhofen	3.153	46	3,9	100	8,5	48	4,0	993	83,7	1.187
61625	Voitsberg	9.414	69	4,4	413	26,0	84	5,3	1.024	64,4	1.590
61626	Bärnbach	5.696	63	4,8	218	16,4	57	4,2	993	74,6	1.331
61627	Edelschrott	1.699	66	5,5	67	5,6	70	5,8	995	83,1	1.198
61628	Geistthal-Södingberg	1.497	44	4,1	27	2,5	17	1,6	993	91,8	1.082
61629	Hirschegg-Pack	1.016	86	7,3	47	3,9	48	4,0	1.005	84,8	1.186
61630	Kainach bei Voitsberg	1.606	50	4,4	65	5,8	10	0,9	993	88,9	1.118
61631	Köflach	9.721	68	4,3	408	25,8	26	1,7	1.077	68,2	1.580

**Tabelle 2: Steuern pro Einwohner nach Gemeinden 2022 (in €)**  
 Einwohner nach endgültigem Bevölkerungsstand am 31.10.2020

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner 31.10.2020	Grundsteuer		Kommunalsteuer		Sonstige Abgaben		Ertragsanteile		Steuerkraft- Kopfquote 2022 (= 100 %)
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
61632	Maria Lankowitz	2.751	62	5,4	69	5,9	27	2,3	999	86,3	1.158
61633	Söding-Sankt Johann	4.141	51	3,7	268	19,3	74	5,4	993	71,6	1.387
<b>617</b>	<b>Weiz</b>	<b>90.923</b>	<b>73</b>	<b>4,7</b>	<b>414</b>	<b>26,5</b>	<b>46</b>	<b>2,9</b>	<b>1.027</b>	<b>65,8</b>	<b>1.561</b>
61701	Albersdorf-Prebuch	2.255	105	4,7	1.053	47,2	79	3,5	992	44,5	2.230
61708	Fischbach	1.529	78	6,3	83	6,8	54	4,4	1.010	82,5	1.225
61710	Floing	1.198	45	3,8	133	11,2	11	0,9	994	84,1	1.183
61711	Gasen	887	44	3,4	198	15,6	34	2,7	997	78,3	1.273
61716	Markt Hartmannsdorf	2.962	57	4,6	146	11,8	41	3,3	994	80,3	1.238
61719	Hofstätten an der Raab	2.298	69	4,2	530	32,5	39	2,4	995	60,9	1.633
61727	Ludersdorf-Wilfersdorf	2.506	84	5,6	358	24,0	56	3,8	994	66,6	1.492
61728	Miesenbach bei Birkfeld	677	72	6,1	52	4,5	33	2,9	1.015	86,6	1.172
61729	Mitterdorf an der Raab	2.118	55	5,0	36	3,3	27	2,5	993	89,3	1.112
61730	Mortantsch	2.207	59	5,3	38	3,4	22	2,0	993	89,2	1.113
61731	Naas	1.345	63	4,3	387	26,4	20	1,4	994	67,9	1.463
61740	Puch bei Weiz	2.048	66	5,6	83	7,0	36	3,0	995	84,3	1.180
61741	Ratten	1.091	68	4,7	313	21,9	51	3,6	1.002	69,9	1.434
61743	Rettenegg	708	80	6,6	105	8,7	29	2,4	998	82,4	1.211
61744	St. Kathrein am Hauenstein	625	71	6,2	43	3,7	36	3,1	1.006	87,0	1.156
61745	St. Kathrein am Offenegg	1.068	65	5,4	81	6,7	47	3,9	1.016	84,0	1.209
61746	St. Margarethen an der Raab	4.135	59	4,3	271	20,0	35	2,6	993	73,1	1.359

**Tabelle 2: Steuern pro Einwohner nach Gemeinden 2022 (in €)**  
 Einwohner nach endgültigem Bevölkerungsstand am 31.10.2020

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner 31.10.2020	Grundsteuer		Kommunalsteuer		Sonstige Abgaben		Ertragsanteile		Steuerkraft- Kopfquote 2022 (= 100 %)
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
61748	Sinabelkirchen	4.378	61	4,0	442	28,7	43	2,8	993	64,5	1.539
61750	Strallegg	1.910	47	4,1	60	5,3	36	3,1	996	87,5	1.138
61751	Thannhausen	2.465	53	4,5	108	9,2	18	1,6	993	84,7	1.173
61756	Anger	3.965	81	5,5	360	24,4	31	2,1	1.003	68,0	1.475
61757	Birkfeld	4.943	57	4,4	231	17,7	23	1,8	994	76,2	1.306
61758	Fladnitz an der Teichalm	1.797	112	7,1	348	22,0	89	5,6	1.034	65,3	1.583
61759	Gersdorf an der Feistritz	1.699	48	3,3	347	24,4	38	2,7	993	69,6	1.426
61760	Gleisdorf	11.031	90	5,0	522	28,8	84	4,6	1.118	61,6	1.813
61761	Gutenberg	1.621	47	4,4	26	2,4	17	1,6	993	91,7	1.083
61762	Ilztal	2.183	55	4,5	138	11,2	44	3,6	994	80,8	1.230
61763	Passail	4.419	65	5,0	217	16,6	32	2,4	995	76,0	1.309
61764	Pischelsdorf am Kulm	3.682	57	3,7	433	28,1	60	3,9	994	64,3	1.545
61765	St. Ruprecht an der Raab	5.408	82	4,9	529	31,8	58	3,5	996	59,8	1.666
61766	Weiz	11.765	99	4,3	1.031	45,0	44	1,9	1.118	48,8	2.292
<b>620</b>	<b>Murtal</b>	<b>71.507</b>	<b>98</b>	<b>6,5</b>	<b>324</b>	<b>21,4</b>	<b>59</b>	<b>3,9</b>	<b>1.030</b>	<b>68,2</b>	<b>1.512</b>
62007	Fohnsdorf	7.619	105	7,0	329	21,8	72	4,8	1.003	66,5	1.510
62008	Gaal	1.334	96	8,0	75	6,2	35	2,9	999	82,9	1.205
62010	Hohentauern	389	213	13,9	91	5,9	67	4,3	1.163	75,8	1.534
62014	Kobenz	1.900	101	7,0	295	20,3	65	4,4	994	68,3	1.455
62021	Pusterwald	429	94	8,1	21	1,9	39	3,3	1.003	86,7	1.157



**Tabelle 2: Steuern pro Einwohner nach Gemeinden 2022 (in €)**  
 Einwohner nach endgültigem Bevölkerungsstand am 31.10.2020

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner 31.10.2020	Grundsteuer		Kommunalsteuer		Sonstige Abgaben		Ertragsanteile		Steuerkraft- Kopfquote 2022 (= 100 %)
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
62026	St. Georgen ob Judenburg	866	78	5,9	187	14,2	58	4,4	992	75,4	1.316
62032	St. Peter ob Judenburg	1.073	112	7,8	201	14,0	134	9,3	994	69,0	1.440
62034	Seckau	1.301	101	8,3	75	6,2	41	3,4	997	82,1	1.214
62036	Unzmarkt-Frauenburg	1.282	92	6,9	202	15,3	31	2,4	994	75,3	1.319
62038	Zeltweg	7.045	105	5,8	660	36,5	46	2,5	995	55,1	1.805
62039	Lobmingtal	1.837	83	6,6	143	11,5	15	1,2	1.006	80,7	1.248
62040	Judenburg	9.722	108	6,5	416	25,1	54	3,2	1.076	65,1	1.653
62041	Knittelfeld	12.597	78	5,0	352	22,5	15	1,0	1.118	71,5	1.564
62042	Obdach	3.763	100	6,9	316	21,9	32	2,2	996	69,0	1.444
62043	Pöls-Oberkurzheim	2.943	103	6,8	420	27,5	11	0,7	994	65,1	1.529
62044	Pölstal	2.564	100	7,5	170	12,9	46	3,5	1.004	76,1	1.320
62045	St. Marein-Feistritz	2.041	89	7,5	79	6,6	32	2,7	993	83,2	1.194
62046	St. Margarethen bei Knittelfeld	2.661	100	8,1	123	9,9	20	1,6	996	80,4	1.238
62047	Spielberg	5.379	96	5,8	291	17,4	291	17,4	996	59,5	1.675
62048	Weißkirchen in Steiermark	4.762	101	7,6	192	14,5	38	2,9	997	75,1	1.328
<b>621</b>	<b>Bruck-Mürzzuschlag</b>	<b>98.327</b>	<b>89</b>	<b>5,5</b>	<b>396</b>	<b>24,5</b>	<b>38</b>	<b>2,4</b>	<b>1.092</b>	<b>67,6</b>	<b>1.615</b>
62105	Breitenau am Hochlantsch	1.634	73	5,3	297	21,6	9	0,7	996	72,4	1.375
62115	Krieglach	5.337	88	6,4	265	19,1	39	2,8	995	71,7	1.388
62116	Langenwang	3.883	78	6,1	201	15,6	19	1,4	995	76,9	1.293
62125	Pernegg an der Mur	2.406	73	5,8	140	11,1	58	4,6	994	78,5	1.266

**Tabelle 2: Steuern pro Einwohner nach Gemeinden 2022 (in €)**  
 Einwohner nach endgültigem Bevölkerungsstand am 31.10.2020

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner 31.10.2020	Grundsteuer		Kommunalsteuer		Sonstige Abgaben		Ertragsanteile		Steuerkraft- Kopfquote 2022 (= 100 %)
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
62128	St. Lorenzen im Mürztal	3.667	82	6,1	234	17,3	41	3,0	996	73,6	1.353
62131	Spital am Semmering	1.439	172	7,2	1.061	44,8	129	5,4	1.010	42,6	2.371
62132	Stanz im Mürztal	1.852	69	6,1	37	3,3	36	3,2	993	87,5	1.136
62135	Turnau	1.602	89	7,1	109	8,7	59	4,7	999	79,5	1.257
62138	Aflenz	2.448	91	7,0	177	13,6	44	3,4	988	76,0	1.299
62139	Bruck an der Mur	15.715	97	5,8	413	24,6	51	3,0	1.118	66,6	1.680
62140	Kapfenberg	22.459	87	4,1	682	32,3	16	0,7	1.324	62,8	2.108
62141	Kindberg	8.131	83	5,6	367	25,0	22	1,5	996	67,8	1.469
62142	Mariazell	3.637	127	8,5	277	18,4	72	4,8	1.025	68,3	1.500
62143	Mürzzuschlag	8.260	84	5,5	378	24,7	70	4,6	995	65,2	1.526
62144	Neuberg an der Mürz	2.359	100	7,8	121	9,4	58	4,5	1.013	78,3	1.293
62145	St. Barbara im Mürztal	6.601	87	6,0	362	24,8	15	1,1	997	68,2	1.462
62146	St. Marein im Mürztal	2.819	65	5,0	206	15,7	52	4,0	992	75,4	1.315
62147	Thörl	2.237	85	6,2	242	17,8	36	2,7	996	73,3	1.359
62148	Tragöß-Sankt Katharein	1.841	91	7,5	91	7,5	31	2,5	1.000	82,5	1.213
<b>622</b>	<b>Hartberg-Fürstenfeld</b>	<b>90.611</b>	<b>88</b>	<b>6,0</b>	<b>326</b>	<b>22,1</b>	<b>55</b>	<b>3,8</b>	<b>1.004</b>	<b>68,1</b>	<b>1.474</b>
62202	Bad Blumau	1.635	135	8,0	436	25,8	39	2,3	1.081	63,9	1.691
62205	Buch-St. Magdalena	2.162	64	5,4	102	8,7	23	2,0	994	84,0	1.183
62206	Burgau	1.053	92	6,5	239	16,7	97	6,8	1.002	70,1	1.429
62209	Ebersdorf	1.291	59	4,4	227	16,9	64	4,8	995	73,9	1.346

**Tabelle 2: Steuern pro Einwohner nach Gemeinden 2022 (in €)**  
 Einwohner nach endgültigem Bevölkerungsstand am 31.10.2020

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner 31.10.2020	Grundsteuer		Kommunalsteuer		Sonstige Abgaben		Ertragsanteile		Steuerkraft- Kopfquote 2022 (= 100 %)
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
62211	Friedberg	2.619	80	6,4	144	11,5	31	2,5	994	79,6	1.249
62214	Greinbach	1.813	65	4,2	385	25,2	81	5,3	997	65,2	1.528
62216	Großsteinbach	1.269	84	6,6	136	10,7	58	4,5	994	78,2	1.272
62219	Hartberg	6.784	134	7,2	658	35,5	67	3,6	995	53,7	1.855
62220	Hartberg Umgebung	2.181	76	5,1	384	25,6	39	2,6	1.000	66,7	1.499
62226	Lafnitz	1.453	59	3,0	837	42,8	65	3,3	993	50,8	1.955
62232	Ottendorf an der Rittschein	1.566	69	6,1	34	3,0	30	2,6	993	88,2	1.126
62233	Pinggau	3.142	91	6,5	283	20,3	26	1,9	994	71,3	1.393
62235	Pöllauberg	2.054	79	6,3	107	8,6	52	4,1	1.008	80,9	1.245
62242	St. Jakob im Walde	1.038	82	6,6	83	6,7	57	4,6	1.017	82,1	1.239
62244	St. Johann in der Haide	2.178	105	6,1	563	32,7	58	3,4	995	57,9	1.721
62245	St. Lorenzen am Wechsel	1.436	68	5,9	68	5,8	23	2,0	997	86,3	1.156
62247	Schäffern	1.347	65	5,4	89	7,3	72	5,9	993	81,4	1.220
62252	Söchau	1.451	68	5,7	85	7,1	49	4,1	999	83,1	1.202
62256	Stubenberg	2.205	81	5,9	217	15,9	37	2,7	1.031	75,4	1.367
62262	Wenigzell	1.400	82	6,5	151	12,0	17	1,3	1.008	80,1	1.258
62264	Bad Waltersdorf	3.883	104	6,7	326	21,1	44	2,8	1.076	69,4	1.549
62265	Dechantskirchen	2.008	77	6,4	89	7,5	35	3,0	993	83,1	1.195
62266	Feistritztal	2.404	75	5,8	174	13,6	36	2,8	996	77,8	1.280
62267	Fürstenfeld	8.673	104	6,2	472	28,1	108	6,5	997	59,3	1.681
62268	Grafendorf bei Hartberg	3.140	80	5,6	295	20,7	48	3,4	998	70,3	1.420
62269	Großwilfersdorf	2.091	110	6,4	560	32,7	50	2,9	993	58,0	1.713

**Tabelle 2: Steuern pro Einwohner nach Gemeinden 2022 (in €)**  
 Einwohner nach endgültigem Bevölkerungsstand am 31.10.2020

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner 31.10.2020	Grundsteuer		Kommunalsteuer		Sonstige Abgaben		Ertragsanteile		Steuerkraft- Kopfquote 2022 (= 100 %)
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
62270	Hartl	2.119	79	4,8	535	32,5	37	2,2	994	60,5	1.644
62271	Ilz	3.765	107	5,1	791	37,8	202	9,7	993	47,4	2.094
62272	Kaindorf	3.007	84	6,1	249	18,2	35	2,6	999	73,1	1.367
62273	Loipersdorf bei Fürstenfeld	1.819	126	7,9	333	20,9	36	2,2	1.097	68,9	1.591
62274	Neudau	1.480	86	7,0	130	10,6	17	1,4	994	81,0	1.226
62275	Pöllau	5.923	67	5,1	221	16,8	29	2,2	997	75,9	1.314
62276	Rohr bei Hartberg	1.455	63	5,5	82	7,1	16	1,3	993	86,1	1.154
62277	Rohrbach an der Lafnitz	2.650	78	5,6	305	21,8	20	1,4	997	71,2	1.400
62278	Vorau	4.657	69	5,5	152	12,1	38	3,0	995	79,4	1.254
62279	Waldbach-Mönichwald	1.460	75	6,1	103	8,3	49	3,9	1.007	81,7	1.233
<b>623</b>	<b>Südoststeiermark</b>	<b>84.003</b>	<b>75</b>	<b>5,3</b>	<b>278</b>	<b>19,7</b>	<b>34</b>	<b>2,4</b>	<b>1.022</b>	<b>72,6</b>	<b>1.409</b>
62311	Edelsbach bei Feldbach	1.331	49	3,7	261	19,7	25	1,9	994	74,8	1.329
62314	Eichkögl	1.347	47	4,0	96	8,2	40	3,4	993	84,4	1.177
62326	Halbenrain	1.738	108	8,2	185	14,0	30	2,3	998	75,6	1.320
62330	Jagerberg	1.645	65	5,1	175	13,8	37	2,9	993	78,2	1.270
62332	Kapfenstein	1.554	47	3,6	190	14,7	53	4,1	997	77,5	1.287
62335	Klöch	1.178	99	6,9	226	15,9	85	6,0	1.014	71,2	1.424
62343	Mettersdorf am Saßbach	1.341	80	5,2	432	28,1	33	2,2	992	64,5	1.538
62368	Tieschen	1.202	84	6,7	83	6,6	73	5,8	1.004	80,8	1.243
62372	Unterlamm	1.270	46	3,8	121	10,0	24	2,0	1.010	84,1	1.201

**Tabelle 2: Steuern pro Einwohner nach Gemeinden 2022 (in €)**  
 Einwohner nach endgültigem Bevölkerungsstand am 31.10.2020

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner 31.10.2020	Grundsteuer		Kommunalsteuer		Sonstige Abgaben		Ertragsanteile		Steuerkraft- Kopfquote 2022 (= 100 %)
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
62375	Bad Gleichenberg	5.187	94	6,0	414	26,3	39	2,5	1.027	65,3	1.573
62376	Bad Radkersburg	3.201	145	7,6	571	30,0	60	3,2	1.125	59,2	1.901
62377	Deutsch Goritz	1.801	84	5,6	392	26,2	28	1,9	995	66,4	1.499
62378	Fehring	7.170	72	5,3	261	19,3	24	1,7	995	73,6	1.352
62379	Feldbach	13.371	82	5,0	411	25,2	22	1,3	1.118	68,5	1.633
62380	Gnas	5.974	58	4,5	197	15,2	45	3,5	996	76,8	1.296
62381	Kirchbach-Zerlach	3.262	57	4,2	255	18,7	58	4,2	993	72,9	1.363
62382	Kirchberg an der Raab	4.591	76	5,3	329	22,8	45	3,1	994	68,8	1.444
62383	Mureck	3.498	96	7,1	229	16,8	29	2,2	1.006	73,9	1.360
62384	Paldau	3.150	60	4,6	235	17,8	32	2,4	993	75,2	1.321
62385	Pirching am Traubenberg	2.537	50	4,3	105	8,9	27	2,3	993	84,5	1.176
62386	Riegersburg	4.935	60	4,8	168	13,4	27	2,2	999	79,6	1.254
62387	St. Anna am Aigen	2.370	51	4,4	92	7,9	23	2,0	998	85,7	1.164
62388	St. Peter am Ottersbach	2.931	73	6,0	132	10,8	35	2,9	984	80,4	1.224
62389	St. Stefan im Rosental	3.910	73	5,4	264	19,6	19	1,4	994	73,6	1.350
62390	Straden	3.509	68	5,0	279	20,3	33	2,4	997	72,4	1.377

**Berichte  
aus der Publikationsreihe  
„Steirische Statistiken“  
seit 1980**

## Allgemeine Themen

„Statistik, Prognostik und Politik“: Vortrag von Univ. Prof. Dr. Gerhart Bruckmann bei der Jubiläumsveranstaltung “100 Jahre Steirische Landesstatistik“ .....	1994: Trends und Perspektiven
Grazer Telefonstichprobe – ein alternatives Erhebungsinstrument.....	1/1991
Verzerrungen von Daten und Vertrauen in Daten von Prof. Dr. Jörg Schütze.....	1/2002

## Beschäftigung und Arbeitsmarkt

Globale Daten (Quartalsergebnisse) bis einschl. 1/1993.....	in jedem Heft
Entwicklung des Arbeitsmarktes 1971 bis 1988.....	2/1989
Steirischer Arbeitsmarkt 1990.....	1/1991
Steirischer Arbeitsmarkt 1991.....	1/1992
Steirischer Arbeitsmarkt bezirkweise, 1981 bis 1991.....	BEZ 1981 - 1991
Steirischer Arbeitsmarkt 1992.....	1/1993
Steirischer Arbeitsmarkt 1993.....	1/1994
Steirischer Arbeitsmarkt 1994.....	1/1995
Steirischer Arbeitsmarkt 1995.....	6/1996
Steirischer Arbeitsmarkt bezirkweise, 1990 bis 1995.....	2/1997
Selbständig Beschäftigte in der Steiermark 1991 – 1995 (M. Hussain).....	4/1997
Selbständig Beschäftigte in der Steiermark 1992 – 1996.....	3/1998
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 1995 .....	4/1997
Arbeitsmarkt 1996.....	4/1997
Arbeitsmarkt 1997.....	3/1998
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 1996 .....	8/1998
Selbständig Beschäftigte in der Steiermark 1997.....	8/1998
Arbeitsmarkt 1998.....	5/1999
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 1997 .....	5/1999
Selbständige in der Steiermark 1998.....	5/1999
Arbeitsmarkt 1999.....	9/2000
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 1998 .....	9/2000
Selbständige in der Steiermark 1999.....	9/2000
Arbeitsmarkt 2000.....	3/2001
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 1999 .....	3/2001
Selbständige in der Steiermark 2000.....	3/2001
Arbeitsmarkt 2001.....	1/2002
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2000 .....	3/2002
Selbständige in der Steiermark 2001.....	3/2002
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2001 .....	6/2002
Arbeitsmarkt 2002.....	2/2003
Selbständige in der Steiermark 2002.....	9/2003
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2002 .....	10/2003
Arbeitsmarkt 2003.....	1/2004
Selbständige in der Steiermark 2003.....	5/2004
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2003 .....	6/2004
Arbeitsmarkt 2004.....	1/2005
Selbständige in der Steiermark 2004.....	6/2005
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2004 .....	12/2005
Arbeitsmarkt 2005.....	1/2006
Volkszählung 2001: Steiermark – Ergebnisse II (Textteil) Erwerb, Beruf, Pendeln und Bildung in der Steiermark.....	3/2006
Volkszählung 2001: Steiermark – Ergebnisse II (Tabellenteil) Erwerb, Beruf, Pendeln und Bildung in der Steiermark.....	4/2006
Selbständige in der Steiermark 2005.....	8/2006
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2005 .....	12/2006
Arbeitsmarkt 2006.....	1/2007
Selbständige in der Steiermark 2006.....	8/2007
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2006 .....	12/2007
Arbeitsmarkt 2007.....	3/2008
Selbständige in der Steiermark 2007.....	4/2008

## Beschäftigung und Arbeitsmarkt (Fortsetzung)

Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2007 .....	12/2008
Arbeitsmarkt 2008.....	3/2009
Selbstständige in der Steiermark 2008 .....	4/2009
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2008 .....	12/2009
Arbeitsmarkt 2009.....	2/2010
Selbstständige in der Steiermark 2009 .....	4/2010
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2009 .....	14/2010
Arbeitsmarkt 2010.....	3/2011
Selbstständige in der Steiermark 2010 .....	4/2011
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2010 .....	12/2011
Arbeitsmarkt 2011.....	2/2012
Selbstständige in der Steiermark 2011 .....	4/2012
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2011 .....	13/2012
Arbeitsmarkt 2012.....	3/2013
Selbstständige in der Steiermark 2012 .....	4/2013
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2012 .....	10/2013
Arbeitsmarkt 2013.....	3/2014
Selbstständige in der Steiermark 2013.....	4/2014
Registerzählung 2011 – Erwerbstätige und Pendler.....	5/2014
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2013 .....	13/2014
Arbeitsmarkt 2014.....	2/2015
Selbstständige in der Steiermark 2014.....	3/2015
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2014 .....	13/2015
Arbeitsmarkt 2015.....	2/2016
Selbstständige in der Steiermark 2016.....	6/2016
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2015 .....	14/2016
Arbeitsmarkt 2016.....	3/2017
Selbstständige in der Steiermark 2017.....	5/2017
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2016 .....	11/2017
Arbeitsmarkt 2017.....	2/2018
Selbstständige in der Steiermark 2018.....	3/2018
Erwerbsverläufe in der Steiermark 2016.....	4/2018
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2017 .....	12/2018
Arbeitsmarkt 2018.....	2/2019
Selbstständige in der Steiermark 2019.....	3/2019
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2018 .....	12/2019
Arbeitsmarkt 2019.....	1/2020
Erwerbstätige und Pendler 2017 .....	2/2020
Selbstständige in der Steiermark 2020.....	5/2020
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2019 .....	13/2020
Arbeitsmarkt 2020.....	2/2021
Selbstständige in der Steiermark 2021 .....	3/2021
Erwerbstätige und Pendler 2019 .....	8/2021
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2020 .....	11/2021
Arbeitsmarkt 2021.....	2/2022
Selbstständige in der Steiermark 2022 .....	3/2022
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2021 .....	12/2022
Arbeitsmarkt 2022.....	3/2023
Selbstständige in der Steiermark 2023 .....	4/2023
Erwerbstätige und Pendler 2021 .....	9/2023

## Bevölkerung

Volkszählung 1981: Wohnbevölkerung nach Bezirken und Gemeinden in der Steiermark (revidierte Ergebnisse) .....	2/1983
Volkszählung 1981: Strukturergebnisse für die Steiermark, Rangfolge der Gemeinden nach Größenklassen der Einwohner.....	2/1984
Volkszählung 1981: Wohnbevölkerung nach wirtschaftlicher Zugehörigkeit, Stellung im Beruf, Pendler .....	2/1985



## Bevölkerung (Fortsetzung)

Bevölkerungsvorausschätzung für Steiermark bis 2015 .....	1/1987
Volkszählung 1981: Wohnbevölkerung nach wirtschaftlicher Zugehörigkeit, Stellung im Beruf, Pendler .....	2/1985
Bevölkerungsvorausschätzung für Steiermark bis 2015 .....	1/1987
Bevölkerungsentwicklung der Steiermark, Rückblick und Ausblick (Prognose bis 2011) .....	1/1988
Die Familie in der Steiermark, VZ 1971 und VZ 1981 .....	2/1988
Einige Aspekte aus der natürlichen Bevölkerungsbewegung 1987 u. statistische Analyse der Lebendgeborenen nach Legitimität, Geburtenfolge und Bezirken, 1986 und 1987 .....	3/1988
Vornamenstatistik: Rangfolge der 50 häufigsten Vornamen 1984/86 in der Steiermark .....	3/1988
Regionale Entwicklung der Privathaushalte in der Steiermark, Prognose bis 2011 .....	1/1989
Altersstruktur der Bevölkerung 1985 bis 1988 .....	1/1989
Bevölkerungsstruktur und Analyse der Lebendgeburten nach dem Wohnort 1988 .....	1/1989
Natürliche Bevölkerungsbewegung und statistische Analyse der Sterbefälle 1988 .....	2/1989
Natürliche Bevölkerungsbewegung in der Steiermark und statistische Analyse der Eheschließungen - Entwicklung bis 1988 .....	3/1989
Natürliche Bevölkerungsbewegung in der Steiermark und statistische Analyse der Ehescheidungen - Entwicklung bis 1989 .....	4/1989
Demographische Bevölkerungsstruktur und natürliche Bevölkerungsbewegung sowie Analyse der Lebendgeburten nach dem Wohnort im Jahr 1989 .....	1/1990
Vornamenstatistik: Rangfolge der 50 häufigsten Vornamen 1984/89 .....	1/1990
Natürliche Bevölkerungsbewegung im I. Quartal 1990 und statistische Analyse der Sterbefälle 1989 .....	2/1990
Natürliche Bevölkerungsbewegung in der Steiermark und statistische Analyse der Eheschließungen im Jahr 1989 .....	3/1990
Natürliche Bevölkerungsbewegung in der Steiermark und Analyse der Ehescheidungen im Jahr 1989 .....	4/1990
800 Jahre Bevölkerungsentwicklung: 1250 bis 2050 .....	1/1991
Bevölkerungsentwicklung und Bevölkerungsstruktur 1990 .....	1/1991
Statistische Analyse der Lebendgeborenen und Gestorbenen 1990 nach politischen Bezirken .....	2/1991
Internationale Wanderungen, Auswirkungen auf die Bevölkerungsbewegung .....	2/1991
Natürliche Bevölkerungsbewegung in der Steiermark im II. Quartal 1991 und das Heirats- und Scheidungsverhalten im Jahr 1990 .....	3/1991
Volkszählung 1991: Aspekte und Trends, vorläufige Ergebnisse .....	4/1991
Volkszählung 1991: Steiermark; Ergebnisse I, 1993 .....	Publikation VZ 1991
Wohnbevölkerung bezirkweise nach Gemeindegrößenklassen, VZ 1981 u. VZ 1991 .....	BEZ 1981 – 1991
Eheschließungen, Ehescheidungen, Lebendgeborene, Gestorbene in steirischen Bezirken, 1981 bis 1991 .....	BEZ 1981 - 1991
Bevölkerungsentwicklung in der Steiermark nach Altersgruppen Bezirkweise: 1971, 1981 und 1991 .....	BEZ 1981 - 1991
Bevölkerungsentwicklung und Bevölkerungsstruktur 1991 .....	1/1992
Die Alterungswelle in der Steiermark .....	1/1992
Vornamenstatistik: Österreich und die Bundesländer bis 1991 .....	2/1992
Natürliche Bevölkerungsbewegung im Jahr 1991 in der Steiermark: Geburten, Sterbefälle, Eheschließungen, Ehescheidungen .....	2/1992
Bevölkerungsentwicklung und Bevölkerungsstruktur 1992 .....	1/1993
Natürliche Bevölkerungsbewegung im Jahr 1992 in der Steiermark: Geburten, Sterbefälle, Eheschließungen, Ehescheidungen .....	2/1993
„Die Bevölkerung der Steiermark 1527-2030 - Ist eine Schrumpfung im 21. Jahrhundert unvermeidlich?": Vortrag von Univ. Prof. Dr. Rainer Münz bei der Jubiläumsveranstaltung „100 Jahre Steirische Landesstatistik“ .....	1994: Trends und Perspektiven
Vitalstruktur der steirischen Bevölkerung im 20. Jahrhundert .....	3/1994
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1993 mit Trendbeobachtungen .....	3/1994
Aktuelle Vornamenstatistik .....	3/1994
Ausländische Wohnbevölkerung in der Steiermark .....	3/1994

## Bevölkerung (Fortsetzung)

Volkszählung 1991: Steiermark, Ergebnisse II .....	2/1995
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1994 mit Trendbeobachtungen.....	4/1995
Volkszählung 1991 - Steiermark Ergebnisse III .....	1/1996
Die steirische Bevölkerung des Jahres 1995 .....	2/1996
Lebensunterhalt, Erwerbsbeteiligung und Beruf.....	2/1996
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1995 mit Trendbeobachtungen.....	2/1996
Volkszählung 1991 - Steiermark Ergebnisse IV .....	5/1996
Einwohnererhebung vom 1.1.1997 .....	1/1997
Wohnbevölkerung bezirkweise nach Gemeindegrößenklassen, VZ 1981 u. VZ 1991 .....	2/1997
Eheschließungen, Ehescheidungen, Lebendgeborene, Gestorbene nach Steirischen Bezirken, 1981 bis 1995 .....	2/1997
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1996 mit Trendbeobachtungen.....	3/1997
Vornamenstatistik 1996 .....	3/1997
Die steirische Bevölkerung des Jahres 1996 .....	4/1997
Einwohnererhebung vom 1.1.1998 .....	1/1998
Die steirische Bevölkerung 1997 .....	4/1998
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1997 mit Trendbeobachtungen.....	
Vornamensstatistik 1997 .....	
Ausgewählte Maßzahlen für Frauen aus der Volkszählung 1991 .....	
Ageing II, Demographisches Altern in der Steiermark .....	1/1999
Einwohnererhebung vom 1.1.1999 .....	4/1999
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1998 mit Trendbeobachtungen.....	4/1999
Vornamensstatistik 1998 .....	4/1999
Zusammenleben unter einem Dach: Haushalte, Familien und Wohnungen in der Steier- mark von 1800 bis 2050 .....	1/2000
Die ausländische Wohnbevölkerung in der Steiermark .....	4/2000
Jugend in der Steiermark.....	5/2000
Einwohnererhebung vom 1.1.2000 .....	6/2000
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1999 mit Trendbeobachtungen.....	6/2000
Regionalprognose Steiermark – Die Bevölkerung von 1999 – 2050 .....	2/2001
Einwohnererhebung vom 1.1.2001 .....	4/2001
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2000 mit Trendbeobachtungen.....	4/2001
Kind sein in der Steiermark.....	7/2001
Determinanten für die Geburt eines ersten Kindes in der Steiermark .....	8/2001
Vornamenstatistik 2000 – Steiermark/Österreich .....	8/2001
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2001 mit Trendbeobachtungen.....	2/2002
Vornamenstatistik 2001 – Steiermark/Österreich .....	2/2002
Aspekte der Fruchtbarkeit in der Steiermark .....	1/2003
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2002 mit Trendbeobachtungen	
Vornamenstatistik 2002 – Steiermark/Österreich .....	3/2003
Volkszählung 2001: Steiermark – Ergebnisse I .....	4/2003
Familiengestaltung und Akzeptanz von Maßnahmen in der steirischen Bevölkerung – Kinderwunsch – Kinderzahl und Rahmenbedingungen - Endbericht .....	5/2003
Familiengestaltung und Akzeptanz von Maßnahmen in der steirischen Bevölkerung – Kinderwunsch – Kinderzahl und Rahmenbedingungen - Tabellenteil .....	6/2003
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2003 mit Trendbeobachtungen.....	3/2004
Vornamensstatistik 2003 – Steiermark/Österreich .....	3/2004
ÖROK-Bevölkerungsprognose 2001 – 2031 .....	4/2005
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2004 mit Trendbeobachtungen	
Vornamenstatistik 2004 – Steiermark/Österreich .....	5/2005
Steiermark – Bevölkerungsstand 1.1.2005.....	8/2005
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2005 mit Trendbeobachtungen.....	6/2006
Vornamensstatistik 2005 – Steiermark/Österreich .....	6/2006
Steiermark – Bevölkerungsstand 1.1.2006.....	7/2006
Armut und Lebensbedingungen in der Steiermark.....	9/2006

## Bevölkerung (Fortsetzung)

Umfrage zum „Steirischen Elternbrief“ – Statistische Auswertung.....	10/2006
Privathaushalte in der Steiermark – VZ 2001 und Entwicklung 1971-2050.....	3/2007
Familien in der Steiermark – VZ 2001 und Entwicklung 1971-2050 .....	4/2007
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2006 mit Trendbeobachtungen.....	5/2007
Vornamensstatistik 2006 – Steiermark/Österreich.....	5/2007
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2007.....	9/2007
Regionale Bevölkerungsprognosen Steiermark: Gemeindeprognose 2007, ÖROK-Bezirk- sprognose 2006 .....	11/2007
Religion und Bevölkerungsentwicklung .....	1/2008
100 Jahre Steiermark: Bevölkerungsentwicklung in der Steiermark von 1975 bis 2075 ...	1/2008
Armut und Lebensbedingungen in der Steiermark 2005/2006.....	5/2008
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2007 mit Trendbeobachtungen.....	7/2008
Vornamensstatistik 2007 – Steiermark/Österreich.....	7/2008
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2008.....	8/2008
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2008 mit Trendbeobachtungen.....	6/2009
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2009.....	7/2009
Die ausländische Wohnbevölkerung in der Steiermark – Aktualisierung 2009.....	11/2009
Armut und Lebensbedingungen in der Steiermark 2008.....	5/2010
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2010, Wanderungen 2009.....	8/2010
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2009 mit Trendbeobachtungen.....	9/2010
Regionale Bevölkerungsprognose Steiermark – Gemeinden und Bezirke.....	13/2010
Ageing – Bericht 2011 – Demografisches Altern in der Steiermark.....	2/2011
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2011, Wanderungen 2010.....	6/2011
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2010 mit Trendbeobachtungen.....	7/2011
Steiermark – Familienleben vereinbaren – Ergebnisse der Online-Befragung 2011 .....	3/2012
Frauen in der Steiermark 2012.....	5/2012
Zeitverwendung 2008/2009: Wie verbringen die Steirerinnen und Steirer ihre Zeit?.....	5/2012
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2012, Wanderungen 2011.....	6/2012
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2011 mit Trendbeobachtungen.....	7/2012
Armut und Lebensbedingungen in der Steiermark 2010.....	10/2012
Kindsein in der Steiermark 2012.....	12/2012
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2012 mit Trendbeobachtungen.....	6/2013
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2013, Wanderungen 2012.....	7/2013
Registerzählung 2011 – Bevölkerung, Haushalte, Familien .....	1/2014
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2014, Wanderungen 2013.....	7/2014
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2013 mit Trendbeobachtungen.....	8/2014
Armut und Lebensbedingungen in der Steiermark 2012.....	11/2014
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2015, Wanderungen 2014.....	6/2015
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2014 mit Trendbeobachtungen.....	7/2015
Steirische Jugend im Zahlenportrait 2016.....	3/2016
Armut und Lebensbedingungen in der Steiermark 2014.....	4/2016
Regionale Bevölkerungsprognose 2015/16 -Bundesland, Bezirke und Gemeinden .....	5/2016
Lebensunterhalt, Erwerbsbeteiligung und Beruf	8/2016
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2016, Wanderungen 2015.....	10/2016
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2015 mit Trendbeobachtungen.....	13/2016
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2017, Wanderungen 2016.....	8/2017
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2016, Vornamensstatistik 2016.....	9/2017
Armut und Lebensbedingungen in der Steiermark 2016.....	12/2017
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2018, Wanderungen 2017.....	7/2018
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2017, Vornamensstatistik 2017.....	9/2018
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2018, Vornamensstatistik 2018 .....	6/2019
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2019, Wanderungen 2018.....	9/2019
Regionale Bevölkerungsprognose 2018/19 - Bundesland, Bezirke und Gemeinden .....	3/2020
Lebensqualität in der Steiermark 2019.....	4/2020
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2020, Wanderungen 2019.....	10/2020
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2019, Vornamensstatistik 2019 .....	11/2020
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2021, Wanderungen 2020.....	6/2021
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2020, Vornamensstatistik 2020 .....	7/2021

## Bevölkerung (Fortsetzung)

Regionale Bevölkerungsprognose -Steiermark – Bundesland, Bezirke und Gemeinden ....	6/2022
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2022, Wanderungen 2021 .....	7/2022
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2021, Vornamenstatistik 2021 .....	8/2022
Steiermark – Gleichstellung in Zahlen 2022 .....	9/2022
Armut und Lebensbedingungen in der Steiermark 2021 .....	2/2023
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2023, Wanderungen 2022 .....	6/2023
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2022, Vornamenstatistik 2022 .....	7/2023

## Bildung, Kultur

Sozio-statistische Aspekte aus dem Kindergartenwesen, 1831 bis 1988/89 .....	4/1989
Kindergärten und Schüler in den steirischen Bezirken, 1981/82 - 1990/91 .....	BEZ 1981 – 1991
Steirische Bildungsstatistik: Kindergärten, Horte, Schulen, Akademien, Hochschulen ....	jährlich
Steirische Bildungsstatistik 1994/95 .....	5/1995
Steirische Bildungsstatistik 1995/96 .....	4/1996
Kindergärten in den steirischen Bezirken 1981/82 - 1995/96 .....	2/1997
Pflichtschulen in den steirischen Bezirken 1981/82 - 1995/96 .....	2/1997
Berufsbildende höhere Schulen in den steirischen Bezirken 1981/82 - 1995/96 .....	2/1997
Steirische Bildungsstatistik 1996/97 .....	6/1997
Steirische Bildungsstatistik 1997/98 .....	5/1998
Steirische Bildungsstatistik 1998/99 .....	8/1999
Steiermark: Sozio-statistische Aspekte aus der Entwicklung des Kindergartenwesens – Aktualisierte Fassung .....	4/2000
Steirische Bildungsstatistik 1999/2000 .....	10/2000
Steirische Bildungsstatistik 2000/2001 .....	5/2001
Sportvereine 2008 .....	4/2008
Steiermark: Kindertagesheimstatistik 2007/08 .....	11/2008
Steiermark: Die Entwicklung des Kindergartenwesens bis 2008/09 .....	8/2009
Vereine in der Steiermark 2009/10 .....	7/2010
Steiermark – Kindertagesheimstatistik 2010/11 .....	8/2011
Steiermark – Kindertagesheimstatistik 2014/15 .....	12/2015
Steiermark – Entwicklung des Bildungsstands 1971 – 2014 .....	2/2017
Vereine in der Steiermark 2018 .....	11/2018
Steiermark – Kindertagesheimstatistik 2019/20 .....	8/2020

## Gesundheit

Die primärärztliche Versorgung in der Steiermark 1988 .....	4/1988
Regionale Häufigkeiten und Konzentrationen von Todesursachen in der Steiermark 1969/73 und 1978/84 .....	2/1990
Todesursachen in der Steiermark, 1969/73 und 1978/84 (alle Todesursachengruppen) .....	TOD 1990
Todesursachen (Hauptgruppen) in den steirischen Bezirken, 1969/73 und 1978/84 .....	BEZ 1981 – 1991
Todesursachen (Hauptgruppen) in den steirischen Bezirken, 1969/73 und 1978/84 .....	2/1997
Todesursachen in der Steiermark 1986 - 1996 .....	4/1998
Die primärärztliche Versorgung in der Steiermark 1988 - 1998 .....	8/1998
Todesursachen in der Steiermark, 1979/84 und 1989/94 (alle Todesursachengruppen) .....	2/2000
Körperliche Beeinträchtigungen in der Bevölkerung .....	12/2000
Niedergelassene Ärzteschaft in der Steiermark 2007 .....	6/2007
Todesursachen in der Steiermark 1986, 1996 und 2006 .....	1/2008
Todesursachen in der Steiermark 1998/2004 .....	1/2009
Umweltbedingungen und Umweltverhalten in der Steiermark 2007 .....	1/2010
Niedergelassene Ärzte in der Steiermark 2011 .....	10/2011
Niedergelassene Ärzte in der Steiermark 2015 .....	11/2015
Steiermark Sterblichkeit 2012/18 .....	9/2021

## Konjunktur und volkswirtschaftliche Gesamtrechnung

## Konjunktur und volkswirtschaftliche Gesamtrechnung (Fortsetzung)

Konjunkturverlauf (Quartalsergebnisse) bis einschl. 1/1993 .....	in jedem Heft
Regionale Aspekte aus der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung 1971-1986.....	2/1989
Beiträge zum Brutto-Inlandsprodukt 1983 bis 1989 .....	3/1990
Steueraufkommen, Steiermark bezirksweise, 1982 bis 1991 .....	BEZ 1981 - 1991
Netto-Inlandsprodukt, Steiermark bezirksweise, 1981 bis 1986.....	BEZ 1981 - 1991
Konjunkturverlauf im 1. Halbjahr 1993 .....	3/1993
„Vom vergangenen, laufenden und künftigen Strukturwandel: Zur Dynamik der Steirischen Wirtschaft“: Vortrag von Univ. Prof. Dr. Gunther Tichy bei der Jubiläumsveranstaltung „100 Jahre Steirische Landesstatistik“.....	1994: Trends und Perspektiven
Konjunkturverlauf im Kalenderjahr 1993 .....	1/1994
Beiträge zum nominellen Brutto-Inlandsprodukt 1983 bis 1992 Neuberechnung .....	1/1995
Konjunkturverlauf im Kalenderjahr 1994 .....	1/1995
Konjunkturverlauf im Kalenderjahr 1995 .....	6/1996
Steueraufkommen, Steiermark bezirksweise, 1991 bis 1995 .....	2/1997
Steuerkraft-Kopfquoten 1996, Land-Bezirke-Gemeinden .....	2/1998
Wirtschaft und Konjunktur 1997.....	7/1998
„Eine ökonomische Analyse des Strukturwandels der steirischen Wirtschaft“: Endbericht von Univ.-Prof. Dr. J. Göllles, Dr. M. Hussain, Joanneum Research, Gefördert vom Jubiläumsfond der Österr. Nationalbank (Projekt NR. 6495).....	7/1998
Steuerkraft-Kopfquoten 1997, Land-Bezirke-Gemeinden .....	8/1998
Wirtschaft und Konjunktur 1998.....	6/1999
Steuerkraft-Kopfquoten 1998, Land-Bezirke-Gemeinden .....	6/1999
Wirtschaft und Konjunktur 1999.....	13/2000
Steuerkraft-Kopfquoten, Land-Bezirke-Gemeinden 1999 .....	13/2000
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2000 .....	9/2001
Wirtschaft und Konjunktur 2000.....	10/2001
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2001 .....	5/2002
Wirtschaft und Konjunktur 2001/02 .....	7/2002
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2002 .....	9/2003
Wirtschaft und Konjunktur 2002/03 .....	2/2004
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2003 .....	5/2004
Wirtschaft und Konjunktur 2003/04 .....	3/2005
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2004 .....	9/2005
Wirtschaft und Konjunktur 2004/05 .....	5/2006
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2005 .....	11/2006
Wirtschaft und Konjunktur 2005/06 .....	7/2007
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2006 .....	10/2007
Wirtschaft und Konjunktur 2006/07 .....	6/2008
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2007 .....	9/2008
Wirtschaft und Konjunktur 2007/08 .....	5/2009
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2008 .....	10/2009
Wirtschaft und Konjunktur 2008/09 .....	6/2010
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2009 .....	11/2010
Wirtschaft und Konjunktur 2009/2010 .....	5/2011
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2010 .....	11/2011
Wirtschaft und Konjunktur 2010/2011 .....	8/2012
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2011 .....	11/2012
Wirtschaft und Konjunktur 2011/2012 .....	5/2013
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2012 .....	9/2013
Wirtschaft und Konjunktur 2012/2013 .....	9/2014
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2013 .....	12/2014
Wirtschaft und Konjunktur 2013/2014 .....	8/2015
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2014 .....	10/2015
Wirtschaft und Konjunktur 2014/15 .....	9/2016
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2015 .....	12/2016
Wirtschaft und Konjunktur 2015/16 .....	7/2017
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2016 .....	10/2017
Wirtschaft und Konjunktur 2016/17 .....	5/2018

### Konjunktur und volkswirtschaftliche Gesamtrechnung (Fortsetzung)

Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2017 .....	11/2018
Wirtschaft und Konjunktur 2017/18 .....	5/2019
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2018 .....	11/2019
Wirtschaft und Konjunktur 2018/19 .....	7/2020
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2019 .....	12/2020
Wirtschaft und Konjunktur 2019/20 .....	04/2021
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2020 .....	10/2021
Wirtschaft und Konjunktur 2020/21 .....	05/2022
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2021 .....	10/2022
Wirtschaft und Konjunktur 2021/22 .....	08/2023
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2022 .....	10/2023

### Land- und Forstwirtschaft

Globale Daten (Quartalsergebnisse) bis einschl. 1/1993 .....	in jedem Heft
Die land- und forstwirtschaftliche Betriebsgrößenstruktur im Jahr 1980 .....	2/1985
Ergebnisse aus der land- und forstwirtschaftlichen Betriebszählung 1990 .....	3/1992
Land- und Forstwirtschaft: Agrarstrukturerhebung 2010.....	2/2013
Land- und Forstwirtschaft: Agrarstrukturerhebung 2020.....	11/2022

### Sonderpublikationen

Kleine Steiermark Datei ab 1990 .....	jährlich
Landesstatistik im Wandel der Zeit und des Umfeldes .....	2/1993
100 Jahre Steirische Landesstatistik, Trends und Perspektiven .....	1994
Bezirksindikatoren und Bezirksübersichten 1981 - 1995.....	2/1997
110 Jahre Landesstatistik Steiermark .....	8/2003
125 Jahre Landesstatistik Steiermark .....	10/2018

### Tourismus

Sommerhalbjahre bis einschließlich SHJ 1986 .....	Heft 1 / lfd Jahrgang
Winterhalbjahre bis einschließlich WHJ 1986/87 .....	Heft 3 / lfd Jahrgang
Sommerhalbjahr 1987 .....	4/1987
Winterhalbjahr 1987/88 .....	2/1988
Sommerhalbjahr 1988 .....	4/1988
Winterhalbjahr 1988/89 .....	2/1989
Sommerhalbjahr 1989 .....	3/1989
Steirischer Tourismus, bezirksweise, 1979 bis 1989.....	T 1988/89
Winterhalbjahr 1989/90 (Kurzfassung).....	2/1990
Winterhalbjahr 1989/90 .....	3/1990
Sommerhalbjahr 1990 .....	4/1990
Trends und regionale Tourismusindikatoren 1990.....	1/1991
Winterhalbjahr 1990/91 (Kurzfassung).....	2/1991
Winterhalbjahr 1990/91 mit Wirtschaftsindikatoren.....	3/1991
Sommerhalbjahr 1991 und Fremdenverkehrsjahr 1990/91 .....	4/1991
Trends und regionale Tourismusindikatoren 1991 .....	1/1992
Steirischer Tourismus, bezirksweise, 1981 bis 1991.....	BEZ 1981 - 1991
Winterhalbjahr 1991/92 .....	2/1992
Nächtigungszahlen nach Betriebsgruppen und Bezirken, WHJ 1980-1991 .....	2/1992
Bettenbestandsstatistik - Zeitreihenübersicht , WHJ 1980-1991.....	2/1992
Sommerhalbjahr 1992 und Fremdenverkehrsjahr 1991/92 .....	4/1992
Bettenbestandsstatistik - Zeitreihenübersicht , SHJ 1980-1990 .....	4/1992
Trends und regionale Tourismusindikatoren 1992.....	1/1993
Winterhalbjahr 1992/93 .....	2/1993
Sommerhalbjahr 1993 .....	1994
Trends und regionale Tourismusindikatoren 1993.....	1/1994
Winterhalbjahr 1993/94 .....	2/1994
Sommerhalbjahr 1994 und Fremdenverkehrsjahr 1993/94 .....	4/1994
Statistische Analyse des Fremdenverkehrs für den Bezirk Liezen.....	1/1995
Tourismuswirtschaft 1994 im Bundesländervergleich .....	1/1995

## Tourismus (Fortsetzung)

Winterhalbjahr 1994/95 .....	3/1995
Sommerhalbjahr 1995 und Fremdenverkehrsjahr 1994/95 .....	6/1995
Winterhalbjahr 1995/96 .....	3/1996
Tourismuswirtschaft 1995 im Bundesländervergleich .....	6/1996
Thermenbericht .....	6/1996
Sommerhalbjahr 1996 und Fremdenverkehrsjahr 1995/96 .....	7/1996
Steirischer Tourismus, bezirksweise, 1981 bis 1995.....	2/1997
Tourismuswirtschaft 1997 im Bundesländervergleich .....	4/1997
Winterhalbjahr 1996/97 .....	5/1997
Sommerhalbjahr 1997 und Fremdenverkehrsjahr 1996/97 .....	7/1997
Tourismuswirtschaft 1997 im Bundesländervergleich .....	2/1998
Tourismus in alpinen Schigebieten .....	2/1998
Winterhalbjahr 1997/98 .....	2/1999
Sommerhalbjahr 1998 .....	3/1999
Winterhalbjahr 1998/99 .....	7/1999
Sommerhalbjahr 1999 mit Gastbeitrag: Konzepte und Trends in der Tourismusstatistik auf nationaler und internationaler Ebene .....	3/2000
Winterhalbjahr 1999/2000 .....	7/2000
Sommerhalbjahr 2000 .....	1/2001
Wintertourismus 2001 .....	6/2001
Sommertourismus 2001 .....	9/2001
Wintertourismus 2001/2002.....	4/2002
Sommertourismus 2002 .....	2/2003
Wintertourismus 2003.....	7/2003
Thermenbericht 2003 .....	7/2003
Tourismusstudie Liezen .....	7/2003
Sommertourismus 2003 .....	2/2004
Wintertourismus 2004.....	4/2004
Sommertourismus 2004 .....	2/2005
Wintertourismus 2005.....	11/2005
Sommertourismus 2005 .....	2/2006
Wintertourismus 2006.....	8/2006
Sommertourismus 2006 .....	2/2007
Wintertourismus 2007.....	8/2007
Sommertourismus 2007 .....	2/2008
Wintertourismus 2008.....	10/2008
Sommertourismus 2008 .....	2/2009
Wintertourismus 2009.....	9/2009
Sommertourismus 2009 .....	3/2010
Wintertourismus 2010.....	7/2010
Sommertourismus 2010 .....	1/2011
Wintertourismus 2011.....	9/2011
Sommertourismus 2011 .....	1/2012
Wintertourismus 2012.....	9/2012
Sommertourismus 2012 .....	1/2013
Wintertourismus 2013.....	8/2013
Sommertourismus 2013 .....	2/2014
Wintertourismus 2014.....	10/2014
Sommertourismus 2014 .....	1/2015
Wintertourismus 2015.....	9/2015
Sommertourismus 2015 .....	1/2016
Wintertourismus 2016.....	10/2016
Sommertourismus 2016 .....	1/2017
Wintertourismus 2017.....	6/2017
Sommertourismus 2017 .....	1/2018
Wintertourismus 2018.....	8/2018
Sommertourismus 2018 .....	1/2019
Wintertourismus 2019.....	7/2019

## Tourismus (Fortsetzung)

Sommertourismus 2019 .....	10/2019
Wintertourismus 2020.....	9/2020
Sommertourismus 2020 .....	1/2021
Sommertourismus 2021 .....	1/2022
Sommertourismus 2022 .....	1/2023
Tourismus (Zeitreihenserie)	
Ankünfte u. Nächtigungen aller Herkunftsländer in allen Unterkunftsarten, WHJ, SHJ, FVJ, KLJ 1980 –1989 .....	9/1999
Ankünfte u. Nächtigungen aller Herkunftsländer in allen Unterkunftsarten, WHJ, SHJ, FVJ, KLJ 1989 –1999 .....	10/1999

## Unfallgeschehen, Straßenverkehr

Straßenverkehrsunfälle, globale Daten (Quartalsergebnisse) bis I. Qu.1989 .....	in jedem Heft
Alpinunfälle, 1985 und 1986.....	1/1987
Straßenverkehrsunfälle im Kalenderjahr 1988 nach Unfallursachen .....	3/1989
Unfallbilanz auf den steirischen Straßen im Jahr 1989 .....	2/1990
Unfallbilanz auf den steirischen Straßen im Jahr 1990 .....	2/1991
Strukturen und Dimensionen im Unfallgeschehen 1989 (Mikrozensus).....	4/1991
Steiermark bezirkweise: Kfz-Neuzulassungen, Kfz-Bestand, Kfz-Dichte, Unfälle, Verunglückte, 1981 bis 1991 .....	BEZ 1981 -1991
Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1992 .....	3/1993
Verlauf des Unfallgeschehens seit dem Zweiten Weltkrieg und Kfz-Best. ....	5/1994
Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1993 .....	5/1994
Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1994 .....	7/1995
Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1995 .....	8/1996
Steiermark bezirkweise: Kfz-Neuzulassungen, Kfz-Bestand, Kfz-Dichte, 1981 bis 1995 .....	2/1997
Steiermark bezirkweise: Unfälle, Verunglückte, 1981 bis 1995.....	2/1997
Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1996 .....	8/1997
Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1997 .....	6/1998
Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1998 .....	11/1999
Steiermark – Motorisierung im 20. Jahrhundert .....	11/1999
Straßenverkehr 1999, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 1999 .....	12/2000
Unfallgeschehen im Privatbereich, Freizeit, Sport.....	12/2000
Straßenverkehr 2000, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2000 .....	6/2001
Straßenverkehr 2001, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2001 .....	4/2002
Straßenverkehr 2002, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2002 .....	10/2003
Straßenverkehr 2003, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2003 .....	4/2004
Straßenverkehr 2004, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2004 .....	11/2005
Straßenverkehr 2005, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2005 .....	8/2006
Straßenverkehr 2006, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2006 .....	8/2007
Straßenverkehr 2007, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2007 .....	4/2008
Straßenverkehr 2008, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2008 .....	4/2009
Straßenverkehr 2009, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2009 .....	4/2010
Straßenverkehr 2010, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2010 .....	4/2011
Straßenverkehr 2011, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2011 .....	4/2012
Straßenverkehr 2012 und 2013, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2012 und 2013 .....	6/2014
Straßenverkehr 2014, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2014 .....	5/2015
Straßenverkehr 2015, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2015 .....	7/2016
Straßenverkehr 2016, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2016 .....	4/2017
Straßenverkehr 2017, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2017 .....	6/2018
Straßenverkehr 2018, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2018 .....	4/2019
Straßenverkehr 2019, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2019 .....	6/2020
Straßenverkehr 2020, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2020 .....	5/2021
Straßenverkehr 2021, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2021 .....	4/2022
Straßenverkehr 2022, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2022 .....	5/2022



## Wahlen

Landtagswahl 1981 .....	1982
-------------------------	------

## Wahlen (Fortsetzung)

Landtagswahl 1986 .....	1987
Landtagswahl 1991 .....	1991
Landtagswahl 1995, Erstausswertung.....	1995
Landtagswahl 1995, Dokumentation.....	1996
Landtagswahl 2000, Erstausswertung.....	8/2000
Landtagswahl 2000, Dokumentation.....	11/2000
Landtagswahl 2005, Erstausswertung.....	7/2005
Landtagswahl 2005, Dokumentation.....	10/2005
Landtagswahl 2010, Erstausswertung.....	10/2010
Landtagswahl 2010, Dokumentation.....	12/2010
Landtagswahl 2015, Erstausswertung.....	4/2015
Landtagswahl 2019, Erstausswertung.....	08/2019

## Wohnbau

Wohnbaustatistik 1987.....	1/1989
Wohnbaustatistik 1988.....	3/1989
Wohnbaustatistik 1989.....	3/1990
Wohnbaustatistik 1990 mit vorläufigen Ergebnissen der Häuser- u. Wohnungszählung 1991 .....	3/1991
Häuser- u. Wohnungszählung 1991, Hauptergebnisse .....	3/1992
Wohnbaustatistik 1991 mit Bezirksergebnissen.....	3/1992
Wohnbau, Steiermark bezirksweise, 1981 bis 1991.....	BEZ 1981 - 1991
Wohnbaustatistik 1992 mit Bezirksergebnissen.....	3/1993
Häuser- und Wohnungszählung 1991, Steiermark .....	1994
Wohnbaustatistik 1993 mit Bezirksergebnissen.....	5/1994
Wohnbaustatistik 1994.....	7/1995
Wohnbaustatistik 1995.....	8/1996
Wohnbau, Steiermark bezirksweise, 1981 bis 1995.....	2/1997
Wohnbaustatistik 1996.....	8/1997
Wohnbaustatistik 1997.....	6/1998
Wohnbaustatistik 1998.....	6/1999
Wohnbaustatistik 1999.....	13/2000
Wohnbaustatistik 2000.....	10/2001
Wohnbaustatistik 2001.....	7/2002
Wohnbaustatistik 2002.....	10/2003